

Leben in Möckern Loburg-Fläming



Mitteilungsblatt der Stadt Möckern

Ausgabe Nr. 2 | 2019

Unter Regie des Kita-Fördervereins der Stadt trat der Hort Wörmlitz zum Neujahrsempfang mit einem bunten Programm auf. Im Anschluss wurde um Spenden für den Förderverein gebeten. Mit Hilfe der Volksbank kamen 3 000 Euro zusammen (Seiten 8/9).



Neues Bewegungsstudium im

Seniorenheim Friedensau





*idyllisch wohnen,
sich wohlfühlen*

Ein besonderes Haus

Unser Haus mit modernster Ausstattung liegt in landschaftlich reizvoller Lage. Wir bieten fachkundige Pflege in liebevoller Atmosphäre. Fordern Sie unverbindlich unseren Hausprospekt an oder rufen Sie uns an – wir sind gern für Sie da!

Tel (0 39 21) 97 0 www.sh-friedensau.de

Burger

PFLEGEDIENST

*Ihre Pflege
in guten Händen*



Eichenweg 1 · 39291 Friedensau
☎ (039 21) 729 829

GUT UND SICHER WOHNEN

Kommunale Wohnungsunternehmen der Stadt Möckern



Mieterservice
Wohnungsangebote
Gewerberaumvermietung
Immobilienverwaltung
Gewerbegrundstücke



Hauptsitz der Verwaltung
Wohnungsbaugesellschaft Möckern mbH
Hohenzlatzer Weg 10A, 39291 Möckern
Tel.: (039 221) 63 93 0, Fax: (039 221) 63 93 19
Wir erwarten Sie:
Dienstag: 9–12, 13–16 Uhr, Donnerstag: 9–12, 13–17:30 Uhr

Außenstelle Loburg (nur zu den Öffnungszeiten besetzt)
Wohnungsbaugesellschaft Loburg mbH
Dammstraße 75, 39279 Möckern, OT Loburg
Tel.: (039 245) 915 727
Wir erwarten Sie:
Donnerstag: 14–17:30 Uhr

www.wbg-moeckern.de info@wbg-moeckern.de



Sprung



Purer Genuss zu Ostern



Schwarzes Schaf



Osterlamm



Osterkranz



Dinkelrührkuchen

Hauptbetrieb Möckern
Rutenweg 1
☎ Verwaltung 039221 833600 www.baeckerei-sprung.de
☎ Café 039221 833808 lothar-sprung@t-online.de

Verwaltung

Informationen zu den Wahlen	4
Personelle Veränderungen	4
Veranstaltungskalender	4

Porträt

Frank Piassek	5
---------------	---

Stadt Möckern

Multifunktionales Zentrum Theeßen	6
Haushalt 2019 ist genehmigt	7
Trauer um Edelgard Jahn	7
Rückblick auf den Jahresempfang	8/9
Ergebnisse der Foto-Olympiade	9
So war der Karneval	10/11
Viele Ehrungen für gute Arbeit	12
Ortswehrleitung berufen	12
Nachwuchs mit aufregendem Jahr	13
Kuscheltiere gerettet	14
Projekt Weltraum	14
Salbei war der Favorit	15

Aus der Region

Vereine vorgestellt	16
Kürbis wog 90 Kilogramm	17



8

„Kräuterjahr“ in der Theeßener Kita

Impressum

Herausgeber:
Stadt Möckern

Redaktion:

PResseAgentur Ahlert, Gerwischer Str. 71,
39114 Magdeburg, Tel. (03 91) 58 25 38 42,
Fax: (03 91) 58 27 22 20

E-Mail: presse-ahlert@gmx.de
verantwortlicher Redakteur: Uwe Ahlert

Satz/Layout:

AZ publica GmbH, Albert-Vater-Str. 70,
39108 Magdeburg, Tel. (03 91) 7 31 06 77
E-Mail: agentur@az-publica.de

Druck:

Quedlinburg Druck GmbH

Redaktions- und Anzeigenschluss 2019:

Ausgabe Juli 11. Juni 2019
Ausgabe September: 19. August 2019

Die durch die Agentur gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit Genehmigung weiterverwendet werden. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos keine Haftung.

Es gilt Anzeigenpreisliste Nr. 6.

Die Zeitung wird unterstützt von der Wohnungsbaugesellschaft Möckern, der HEIDEWASSER GmbH, der Volksbank Jerichower Land eG und Avacon.

Liebe Leserinnen und Leser,



während ich schreibe, blühen die Osterglocken. Jetzt, während Sie diese Zeilen lesen, ist fast Ostern und wir sind mitten im Frühling, der für neuen Lebensmut und Freude steht. Nehmen Sie diese Zuversicht mit in den Alltag des langen Jahres. Bewahren Sie sich die Fähigkeit sich zu freuen, Gründe gibt es genug! Leider überdecken oft neue Wünsche und Sorgen viel zu schnell diese Freude und das Leben erscheint uns grau. Nehmen wir uns die Kinder zum Vorbild, die sich jeden Tag freuen und damit auch uns Freude bereiten.

Ist Ihnen bewusst, dass die Eröffnung der langersehnten Loburger Sporthalle schon wieder 5 Jahre zurückliegt? Auch danach hat sich rund um den Loburger Marktplatz viel verändert. Mit dem jetzt entstehenden seniorengerechtem Wohnhaus wird wieder eine Baulücke attraktiv und sinnvoll geschlossen. Deshalb sollten wir uns freuen, dass jetzt auch auf dem Marktplatz geparkt wird. Die zahlreichen Besucher sind Beleg dafür, dass das Stadtzentrum attraktiv ist!

Das Gemeindezentrum in Theeßen, an das vor Ort kaum einer mehr glaubte, öffnet am 30. April erstmals seine Türen, es ist wirklich sehenswert. Diese Beispiele zeigen, wir haben allen Grund uns über das Erreichte zu freuen und können gemeinsam stolz darauf sein.

Am 26. Mai können wir alle wählen. In allen Orten haben sich Einwohner bereit erklärt zu kandidieren. Gehen Sie zur Wahl! Ihre Beteiligung ist zugleich Bekenntnis und Unterstützung für diese Bewerber. So können wir weiterhin gemeinsam erfolgreich unsere Zukunft gestalten und uns an den Ergebnissen erfreuen.

Dies wünscht sich und Ihnen

Frank von Holly

Frank von Holly, Bürgermeister der Stadt Möckern

Die Fahrt der Lok „Emma“	17
Wandern in der Jerichower Schweiz	18
Danke an Klaus Siebelhoff	19
Müll im Wald	19
Chronik: Das Gesundheitswesen	20
Förderverein der Ortsfeuerwehr	21
ThHF und Burger Gymnasium	22
Fasching in Schweinitz	22
Lehrpfad inspiziert	23
100 Jahre Ffw Grabow	24
„Mittwochsfrauen“ in der Schule	25
Neue Sektion bei der KSG Fläming	26
810 Jahre Räuberdorf	26
Wohnungsangebote	27
Neue Bücher in den Bibliotheken	29



30

Alte Herren gewinnen Fußballturnier

Sportplatz

Alte Herren gewinnen Turnier	30
Erfolg für Volleyballer	30
So war das mit den Kunstrasenplatz	31

Unternehmen

Der Beyond Burger	34
Unterstützung für Flämingkönigin	35
Heidewasser-Kundenportal	38

Service

Wir gratulieren/Grünschnittplätze	32/33
Ämter/Sprechzeiten	39
Abfuhrtermine	40/41
Gottesdienste	41



25

Handarbeit für Grundschul Kinder

Wahlen am 26. Mai 2019

Am Sonntag, dem 26. Mai 2019 finden in der Zeit von 8 bis 18 Uhr Wahlen zum Europäischen Parlament (Europawahl) und Kommunalwahlen statt. Bei den Kommunalwahlen werden der Kreistag des Jerichower Landes, der Stadtrat der Stadt Möckern und 27 Ortschaftsräte der Ortschaften der Stadt Möckern gewählt.

Am 26.3.2019 tagte der Wahlausschuss der Stadt

Möckern. Bei dieser Sitzung erfolgte die Zulassung der Bewerber für den Stadtrat Möckern und für die 27 Ortschaftsräte.

Wahlberechtigte, die in die Wählerverzeichnisse eingetragen sind, erhalten bis spätestens 5.5.2019 eine Wahlbenachrichtigungskarte für die Europawahl und eine Wahlbenachrichtigungskarte für die Kommunalwahlen.

Wahlberechtigte, die bis

zum 5.5.2019 keine Wahlbenachrichtigungen erhalten haben, sollten sich umgehend im Einwohnermeldeamt der Stadt Möckern melden, damit sie ihr Wahlrecht ausüben können.

Hierzu verweisen wir auf die Bekanntmachungen über das Recht auf Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Europawahl und die Kom-

munalwahlen am 26.5.2019.

Alle Bekanntmachungen zu den Wahlen findet man auf der Internetseite unter www.moeckern-flaeming.de und in den amtlichen Bekanntmachungskästen der Stadt Möckern. Auf der Internetseite werden zur gegebenen Zeit auch Musterstimmzettel zu den Wahlen des Stadtrates und der Ortschaftsräte abgebildet.

Personalmitteilungen Stadt Möckern

Sachgebiet

Straßen- und Tiefbau

Seit dem 1.5.2018 war **Stefen Ernst** als Sachgebietsleiter für den Bereich Straßen- und Tiefbau im Bau- und Ordnungsamt der Stadt Möckern beschäftigt. Herr Ernst hat aus privaten Gründen das Arbeitsverhältnis mit der Stadt Möckern zum 15.2.2019 beendet.

Zum 1.3.2019 wurde **Roy Tänzer** als Sachbearbeiter für das Sachgebiet eingestellt.

Sachgebiet

Allgemeine Bauverwaltung

Seit dem 7.1.2019 ist **Susanne Wenzel** als Vertretung von **Katja Brodmann** für den Bereich der Allgemeinen Bauverwaltung eingestellt. Frau Brodmann befindet sich bis nächstes Jahr in Elternzeit.

Sachgebiet Archiv

Am 1.2.2019 ging **Gertraudis Wöhlecke** in den Ruhestand. Die Stelle wurde ab März 2019 mit **Katrin Zielke** besetzt.

Sachgebiet

Kultur/Tourismus/Sport

Das Sachgebiet war mit den Mitarbeiterinnen **Sophie Hellwald** und **Katrin Zielke** besetzt. Frau Hellwald beendete zum 31.12.2018 auf eigenen Wunsch das Arbeitsverhältnis mit der Stadt Möckern und Frau Zielke übernahm im März 2019 das Sachgebiet Archiv.

Das Sachgebiet konnte bisher nicht neu besetzt werden. Aus einer Stellenausschreibung

ging kein/e geeignete/r Bewerber/in für eine Einstellung hervor. Bis zur Neubesetzung sind für dieses Aufgabengebiet Ansprechpartner unter Tel.-Nr. 039221 95-0 bzw. per E-Mail info@stadt-moeckern.de erreichbar.

Die Stadt Möckern dankt den ausgeschiedenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für die vertrauensvolle Zusammenarbeit und wünscht ihnen für die Zukunft alles Gute.

Veranstaltungen von April bis Juni 2019

April

13.4.: Frühjahrsputz in Lübars (8.30 Uhr); 33. Stadtmeisterschaft im Volleyball, Sporthalle Möckern (9 – 18 Uhr); Aufstellen des Osterbaums durch die Kita, Dorfmitte Lübars

20.4.: Osterfeuer in Hobeck

21.4.: Osterbrunch, „Der Röhlsche Hof“ Wallwitz (11 Uhr)

22.4.: Fahrt ins Osterland mit der Kleinbahn, Bahnhof Magdeburgerforth (11 Uhr)

28.4.: Pflanzenbörse und Trödelmarkt, Burg Loburg; offener Telegraphentag in Verbindung mit dem „Tag der Industriekultur“, Telegraphenstation Ziegelsdorf (14 – 17 Uhr)

30.4.: Tanz in den Mai, Hobeck; Aufstellen des Mai- baums, Dorfplatz Stegelitz, Lü-

bars (19 Uhr) sowie in Hohenziatz (mit Jugendtanz)

Mai

1.5.: Sportfest, Sportplatz Stegelitz (10 Uhr)

4.5.: Gedenkveranstaltung zum 74. Jahrestag der Befreiung des Kriegsgefangenenlagers STALAG XI A Altengrabow, Mahnmal in Dörnitz (10 Uhr); Kinder-Spiel- und Spaßtag, „Der Röhlsche Hof“ Wallwitz (11 Uhr); Öffnung der Burganlage, Burg Loburg (11 – 17 Uhr)

5.5.: Carmina Burana von Carl Orff, Stadthalle Möckern (18 Uhr)

12.5.: offener Telegraphentag, Telegraphenstation Ziegelsdorf (14 – 17 Uhr)

18./19.5.: 24. Bahnhofsfest

der Kleinbahn Magdeburgerforth, Bahnhof Magdeburgerforth (10 – 18/10 – 16 Uhr)

25.5.: Start des Büdener Kultursommers (bis 30.8.) – Vernissage Esther und Marcus Brockhaus „Festgewordenes“, Kulturkirche Büden (18 Uhr)

30.5.: Männertag, Burg Loburg (11 Uhr)

Juni

1.6.: Kinderfest in Hohenziatz

1./2.6.: Öffnung der Burganlage, Burg Loburg (11 – 17 Uhr)

8.6.: Dorffest in Büden

15.6.: 170-jähriges Jubiläum Concordia Loburg, St. Laurentius Kirche Loburg (11 Uhr); Tractor Pulling, Hohenziatz/Lüttgenzatz (11 Uhr)

16.6.: offener Telegraphen-

tag, Telegraphenstation Ziegelsdorf (14 – 17 Uhr)

22.6.: Kinderfest, Dorfmittelpunkt Drewitz (14 – 18 Uhr); Sommerfest in Hohenziatz; Italienische Sommernacht mit Francesca Donato, Kulturkirche Büden

22./23.6.: 70 Jahre SG Union Ziepel

28./29.6.: 100 Jahre Feuerwehr Grabow

29.6.: 40. Ehlefest in Rosian

29./30.6.: Öffnung der Burganlage, Burg Loburg (11 – 17 Uhr)

★

Bitte teilen Sie Ihre Termine telefonisch unter (039221) 95 160 mit.

Infos: www.moeckern-flaeming.de

Kultur im Blut und stets die Kamera in den Händen

Der Mann hat Kultur im Blut. Frank Piasek, hauptberuflich Beamter im Kultusministerium, ist in seiner Freizeit vor allem als Fotograf unterwegs, stellt seine Fotos aus, ist Mitglied im Büdener Kulturverein Mauritius e. V., organisiert dort auch den Kultursommer 2019 mit und möchte gern, dass in der Stadt Möckern die schriftstellerische und gestaltende Kunst mehr als jetzt in das Leben der Menschen rückt.

Wie hörte sich das an: „La vierge noire – Fotografie trifft Malerei“? Die Kunstausstellung des Jahres 2018 aus der Reihe „Kunst und Kirche“ des

Büdener Vereins Mauritius e.V. wurde am 26. Mai 2018 im Rahmen einer Vernissage eröffnet. Die Ausstellung präsentierte Arbeiten der Pariser Künstlerin Colette Deblé und des Möckeraner Fotografen Frank Piasek. Wir berichteten darüber damals in unserem Magazin. Ja und es hörte sich wohl gut an, denn die Menschen strömten in die Kirche und schauten sich diese gleichwohl interessante wie ungewöhnliche Ausstellung mit Begeisterung an. Fortsetzung folgt? Klar, diesmal nicht in Büden, sondern vor kurzem im Magdeburger Allee-Center. Wieder Fotos an den Wänden, an denen viele Center-Besucher nicht vorbeikamen, ohne einen Blick zu riskieren. Daraus wurden zumeist viele Verweilminuten.

Frank Piasek ist zugezogen, stammt aus den alten Bundesländern. Kurz nach der Wende im Jahr 1990 kam er nach Sachsen-Anhalt und lebt hier nun bereits die Hälfte seines bisherigen Lebens. Seine da-



Fotos: Heike Piasek

*Heute im Porträt
Frank B. Piasek*

maligen Empfindungen: „Für die Menschen hier war es ein totaler Umbruch, das Leben musste völlig neu geordnet werden“, so Frank Piasek. Und auch für ihn und seine Familie war alles neu – Strukturen, die Gedanken der Leute, ja selbst die Sprache und ihre Bedeutung. „Ganz banal – der Unterschied zwischen Pfannkuchen und Eierkuchen beispielsweise erschloss sich mir anfangs nicht.“

Der aus Hildesheim stammende Diplom-Verwaltungswirt folgte dem Ruf aus Mag-

deburg, hier beim Aufbau der Verwaltungen zu helfen. Warum Magdeburg? „Die Stadt hatte beste Voraussetzungen – Autobahn, Elbe, Mittellandkanal, Kulturgeschichte. Leider wurden diese Top-Voraussetzungen nach der Wende zu wenig genutzt.“

Anfangs im Wissenschaftsministerium, später im Kultusministerium half er beim Kulturaufbauprogramm Ost, war für den Fördermittelbereich zuständig, begleitete Großprojekte wie den Wörlitzer Park, den Naumburger Dom oder die Neuordnung der Wissenschafts- und

Schulverwaltung. Natürlich alles im Team. „Niemals kann man alles allein in den Griff kriegen.“ Die Arbeit mit 12-Stunden-Tagen, Hektik, unregelmäßiger Ernährung forderte ihren Tribut. Frank Piasek erlitt einen Herzinfarkt, von dem er sich auch heute noch erholen muss.

1995 zogen er, seine Frau und seine beiden Kinder nach Möckern. Das Haus in den Pflingstwiesen war eines der ersten. Hier fühlt er sich wohl und frönt seinen Hobbys. Aquaristik gehört dazu, ein Hund vervollständigt die Familie. Im Haus sind Bilder und Gemälde zu sehen. Seine Frau malt – Kunst gesellt sich eben zur Kunst.

Der Kultursommer 2019 in Büden ist der nächste Höhepunkt für ihn, an dem er mitarbeitet. Am 25. Mai wird es zur Eröffnung eine Vernissage geben, die zwei Bildhauer aus Blankenburg gestalten. Ein weiteres Highlight ist eine italienische Nacht. Er selbst wird darüber in den nächsten Ausgaben unseres Magazins berichten.

U. Ahlert





Das „Multifunktionale Zentrum“ vor und nach dem Umbau.

Das „Multifunktionale Zentrum“ in Theeßen ist fertiggestellt

Die Sanierung des ehemaligen Verwaltungsgebäudes in der Ortschaft Theeßen wurde im Februar 2019 abgeschlossen. Das vorhandene Gebäude wurde zu einem „Multifunktionalen Zentrum“ in Verbindung mit einer energetischen Vollsanierung umgebaut. Zukünftig werden in dem Objekt ein Verwaltungsbüro, der Heimatverein und ein Bauhofstützpunkt mit Sozialräumen, Garagen und Lagerflächen sowie eine Wohnung untergebracht sein. Weiterhin ist ein Multifunktionsraum entstanden, der bis 90 Personen Platz bietet. Dieser soll zukünftig für die Sitzungen des Ortschaftsrates, als Trauzimmer und für weitere Veranstaltungen genutzt werden. Eine Anmietung durch Privatpersonen ist ebenfalls Teil des Nutzungs-

konzeptes. Um den verschiedenen Ansprüchen Rechnung zu tragen, wurde eine Küche eingerichtet und ausgestattet.

Der erste Bauabschnitt wurde Anfang 2017 begonnen und Ende 2017 abgeschlossen. Im Zuge dieser Baumaßnahmen erfolgte die energetische Sanierung des Gebäudes, die Erneuerung der Fenster und der Außentüren. Weiterhin wurden die Außenwände mit einem Wärmedämmverbundsystem versehen. Das Außengelände wurde gepflastert, es wurden Garagen errichtet, ein vorhandenes Garagentor sowie die Zaunanlage einschließlich des Tores wurden erneuert. Ferner hat das Gebäude einen barrierefreien Zugang erhalten.

Die Kosten für den ersten Bau-



Multifunktionsraum

abschnitt beliefen sich auf insgesamt ca. 250 000€. Die Förderung lag bei ca. 152 000€. Somit ergab sich ein Eigenanteil von 98 000€.

Im zweiten Bauabschnitt erfolgte der komplette Innenausbau des Gebäudes. Aufgrund der geplanten Nutzung war

die Neukonzipierung des Raumkonzeptes erforderlich.

Die Räume wurden entsprechend der geplanten multifunktionalen Nutzung neu gestaltet und die Geschossdecke und der Fußboden wurden mit einer Wärmedämmung versehen. Weiterhin wurden die Heizungs- und Sanitäranlagen saniert und ein Behinderten-WC geschaffen sowie die Elektroinstallation erneuert. Die Gesamtkosten belaufen sich auf etwa 548 000€.

Das Gesamtprojekt wurde durch das LEADER-Programm gefördert. Hierdurch konnte in Theeßen ein modernes, zukunftsfähiges und vielseitig nutzbares Objekt entstehen.

Seitens des Ortschaftsrates ist am 30.4. ein Fest zur Einweihung geplant.

Anzeigen



Lütke & Weidemann

Dach und Bau GmbH

Grätzer Hof 30, 39291 Möckern

<p>Telefon 039221 5871 Telefax 039221 639813 Funk 0170 9665361 0173 6478672 E-Mail luetke-weidemann@web.de</p>	<p>Ausführung von</p> <ul style="list-style-type: none"> • Dachdeckerarbeiten • Bauklempnerarbeiten • Zimmer-/Fassadenarbeiten • Dachklempnerarbeiten • Holz- und Bautenschutz
--	---



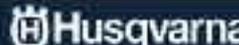
Geue Landtechnik, Vor- und Fahrzeug Service

Am Hof 2
 39275 Lützenburg
 Tel: 011 89 81301 310
 0154 33 107 30 8 03 211
 2.097 (jungstreu@geue.de)



Die Gartensaison ist eröffnet!





Haushalt 2019 ist genehmigt!

Vereinbarung mit dem Landkreis über Ausbau der Ortsdurchfahrt Grabow

Der **Kulturausschuss am 7.2.2019** beriet über sechs Anträge für „WIR“-Veranstaltungen. Insgesamt wurden 4.900 € bewilligt. Weiteres hierzu finden Sie im Veranstaltungskalender. Schwerpunkt dieser Sitzung war die Beratung einer neuen Richtlinie zur Bezuschussung von Ortsjubiläen. Die Ausschussmitglieder einigten sich auf eine einheitliche Regelung, die zukünftig für alle Orte einheitliche planbare Finanzen sichert, welche bei entsprechender Haushaltslage zur Verfügung stehen. Eine Beschlussfassung hierzu soll im nächsten Stadtrat erfolgen. Auf der Grundlage dieses Diskussionsergebnisses war die Entscheidung zum Antrag der Ortschaft Schweinitz für ihre 810-Jahr-Feier einfach. Es wurden 1.438 € bewilligt. Durch die erneuten Änderungen des Landes zum Kinderförderungsgesetz (Kifög) war zudem eine Satzung zur Wahl von Elternvertretern zu beraten. Hier wurde die bisherige Regelung des Landkreises mit einigen Modifizierungen dem Stadtrat zur Beschlussfassung empfohlen.

Der für den 13.2.2019 geplante **Bauausschuss** fiel mangels Themen aus.

Der **Haupt- und Finanzausschuss am 21.2.2019** wurde über die Bildung der Haushaltsreste informiert. Demnach wurden in 2018 Maßnahmen mit einem Umfang von 3,45 Mio. € nicht abgeschlossen, die in 2019 noch beendet oder abgerechnet werden müssen. Schwerpunkt der Sitzung waren Beschlussempfehlungen an den Stadtrat, wie der Beitritt zur Genehmigungsverfügung des Landkreises zum Haushalt 2019. Ein geringfügiger Formfehler zur geplanten Kreditaufnahme war hier zu korrigieren. Die Satzung zur Umlage der Verbandsbeiträge der Unterhaltungsverbände musste auch neu ge-



Andi Schöttler, Nico Arnold und Mario Karbe wurden in das Ehrenbeamtenverhältnis berufen.

Foto: Stephen Zechendorf

fasst werden. Erfreulich war wieder die Beschlussfassung zur Annahme von Spenden.

Im **Stadtrat am 7.3.2019** wurden die Vorschläge der Ausschüsse bestätigt. So konnte im März der Haushalt noch bekannt gemacht und die vorläufige Haushaltsführung beendet werden. Entsprechend den Vor-

schlägen der Ortswehren konnten die Ortswehrleiter **Andi Schöttle** (Rosian) und **Nico Arnold** (Zeddenick) gemeinsam mit dem Rosianer Stellvertreter **Mario Karbe** in das Ehrenbeamtenverhältnis berufen und vereidigt werden.

Der Stadtrat ermächtigte außerdem den Bürgermeister

zum Abschluss einer Vereinbarung mit dem Landkreis zum Ausbau der Ortsdurchfahrt Grabow – Friedensauer Straße. Alle waren erfreut, dass es hier endlich weiter geht, was auch der Grabower Ortsrat vorher befürwortete.

Die nachfolgende **Einwohnerversammlung in Grabow am 12.3.2019** verlief ebenso mit positivem Ergebnis zugunsten dieses Ausbaus. Angesichts der aktuellen Diskussionen im Land war dies keine Selbstverständlichkeit, aber die Gespräche zeigten, wie wichtig es ist, hierzu miteinander zu reden. Vor allem angesichts der durch die Mehrheit der Bürger bereits bezahlten Beiträge wäre die vom Land diskutierte Kostenfreistellung eine große Ungerechtigkeit.

Edelgard Jahn mit 60 Jahren verstorben



Edelgard Jahn, langjährige Ortsbürgermeisterin von Schweinitz, ist am am 19. Januar im Alter von 60 Jahren verstorben. Möckerns Stadtbürgermeister Frank von Holly überbrachte zu Beginn des Möckeraner Neujahrsempfangs die traurige Nachricht. Die Gäste der Veranstaltung in der Stadthalle Möckern erhoben sich daraufhin zu einer kurzen Gedenkminute für Edelgard Jahn. Die Schweinitzer Ortsbürgermeisterin war zudem Mitglied im Stadtrat und im Kulturausschuss tätig.

Anzeige

FIT IN 35 MINUTEN.
EINFACH. SICHER. EFFEKTIV.

mit dem **Premium Gesundheits-Zirkel** und der optimalen Betreuung durch Ihre **Physiotherapeuten** für:

- MEHR VITALITÄT
- MEHR SCHMERZFREIHEIT
- MEHR WOHLBEFINDEN



**NEUE ERSTE ADHÄSIV
FÜR PRÄVENTION
& THERAPIE**

Physio Plus Mewes
Blücher Str. 6 • 20381 Möckern
Telefon: 039221/80181
www.physio-mewes.de



Physio Plus
Susanne Mewes

Praxis
für Physiotherapie
Omilon

Bunter Neujahrsempfang am 19. Glückliche gehört nicht, dass

„Die Neujahrsempfänge in Möckern sind immer die buntesten im Landkreis“, sagte Landrat Steffen Burchhardt während

seiner Begrüßungsrede. „Das zeigt eben, wie vielfältig und groß die Stadt ist.“ Die Stadthalle war am 19. Januar wie in den

Jahren zuvor wieder mit 400 Gästen sehr gut besucht. Und vor diesem Publikum trug der Kita-Förderverein maßgeblich zur

Vielfältigkeit an diesem Abend bei. Nach einer ausführlichen Vorstellung des Vereins durch die Vorsitzende Kirstin Hauf-



400 Gäste waren am 19. Januar beim Neujahrsempfang und hatten ihren Spaß am Programm.



Landrat Steffen Burchhardt: Möckerns Empfang ist der bunteste.



Bürgermeister Frank von Holly: Wir können zufrieden sein.

Anzeigen

Schnell und zuverlässig: Unfallinstandsetzung für alle Marken

Für Unfallinstandsetzung die beste Adresse in Ihrer Nähe!

Unfallinstandsetzung bei den Profis, im Karosserie-Fachbetrieb.

Autoschleifer | Karosserie | Lackiererei | Schweißerei

BOLLMANN
KAROSSERIE • LACK • SCHRIFT GMBH

Rutenweg 15
39291 Möckern/Gewerbegebiet
Tel. 039221 - 76 10
www.bollmannlackierung.de
bollmann-lackierung@t-online.de

VERBUND DES VORTEILS 2018
DEKRA

Karl's

Rittergut von Barby
Jahreszeiten-Restaurant & Café

Entsch. Lebensl. Kräfte

NEU: SONNTAGS-BRUNCH FÜR DIE GANZE FAMILIE
BUCHUNG AUF WWW.FESTFEIERN.DE

RITTERGUT VON BARBY Jahreszeiten-Restaurant & Café
Möckernstr. 1 • 39279 Loburg/Möckern • Tel. 039 202-911248 • www.karl's.de/loburg • täglich 11 - 20 Uhr

Die nächsten Ortsnachrichten
*Leben in Möckern
Loburg - Fläming*
erscheinen Juli 2019!

Januar in Möckern: Zum einem auch alles gelingen muss

schild, der den 14 Kitas in der Stadt eine große Hilfe ist, führten Kinder ein buntes Programm auf. Anschließend wurde um Spenden für den Verein gebeten. Mit Hilfe der Volksbank – wiederum Mitveranstalter des Empfangs –, die den Spendenerlös maßgeblich aufrundete, kamen 3000 Euro zusammen.

Die Wortbeiträge waren mit viel Tiefsinn gewürzt. So sprach Volksbank-Vorstand Martin Trahe die Identitätssuche der Menschen an. Ist man Möckeraner, Sachsen-Anhalter oder Europäer? „Man kann es sowohl als auch sein“, meinte Trahe. „Das Entweder-oder-Denken ist nicht immer von Vorteil.“

Landrat Steffen Burchardt beklagte, dass Werte verloren gehen und viele Leute sich in ihre eigene Welt zurückziehen. Wir sollten ein bisschen mehr auch für andere da sein und über den Tellerrand schauen.“ CDU-Landtagsabgeordneter Markus Kurze thematisierte den „rauen Ton“ in der Politik. Man solle doch stets den Anstand bewahren.

Über Glück und Zufriedenheit sprach Möckerns Bürgermeister Frank von Holly. „Im Rückblick auf das Jahr 2018 können wir etliche Erfolge abrechnen. Viele

könnten also zufrieden sein, sind es aber nicht. Glücklich sein bedeutet nicht, dass einem alles gelingt.“ Er forderte dazu auf, nicht immer zuerst das Schlechte zu sehen und wünschte allen ein glückliches Jahr 2019.

Ausgewertet wurde an diesem Abend der Fotowettbewerb der „Volksstimme“ (siehe Tabelle).



Zum Abend gehörte viel Tanz und Musik, hier das Show-Ballett des MKK.

Die drei Staffeln der Foto-Olympiade Möckern im Überblick:

(Platzierung / Ortsname / Einwohnerzahl / Personen auf Foto / prozentuale Beteiligung)

1. Staffel 2016:

1. Küsel:
110 EW / 78 Pers. / 70,91 %
2. Wüstenjerichow:
103 EW / 66 Pers. / 64,08 %
3. Rietzel:
160 EW / 98 Pers. / 61,25 %
4. Wallwitz:
186 EW / 110 Pers. / 59,12 %
5. Zeddenick:
133 EW / 52 Pers. 39,10 %
6. Reesdorf:
118 EW / 38 Pers. 32,20 %
7. Magdeburgerforth:
206 EW / 64 Pers. / 31,07 %
8. Stresow:
126 EW / 34 Pers. / 26,98 %
9. Dörnitz:
202 EW / 29 Pers. / 14,36 %

2. Staffel 2017:

1. Schweinitz:
287 EW / 188 Pers. / 65,51 %
2. Krüssau:
224 EW / 126 Pers. / 56,25 %
3. Büden:
231 EW / 109 Pers. / 47,19 %
4. Drewitz:
339 EW / 139 Pers. / 41,00 %
5. Tryppehna:
225 EW / 82 Pers. / 36,44 %
6. Stegelitz:
431 EW / 155 Pers. / 35,96 %
7. Wörmnitz:
437 EW / 155 Pers. / 35,47 %
8. Friedensau:
395 EW / 111 Pers. / 28,10 %
9. Hobeck:
403 EW / 71 Pers. / 17,62 %

3. Staffel 2018:

1. Rosian:
491 EW / 246 Pers. / 50,10 %
2. Hohenzlatz:
584 EW / 215 Pers. / 36,81 %
3. Grabow:
645 EW / 199 Pers. / 30,85 %
4. Lübars:
536 EW / 161 Pers. / 30,03 %
5. Theeßen:
505 EW / 133 Pers. / 26,33 %
6. Ziepel:
479 EW / 65 Pers. / 13,56 %
7. Zeppernick:
568 EW / 43 Pers. / 7,57 %
8. Loburg:
2043 EW / 126 Pers. / 6,16 %
9. Möckern:
3184 EW / 138 Pers. / 4,33 %

Anzeige

Metallbau, fachgerecht und preiswert

Metallbaumeister Adrian Schmidt

Kunstschmiedearbeiten
Edelstahlverarbeitung
Stahlbau
Schließanlagen-service

Treppen und Geländer
Fenster und Türen
Tore und Zäune
Sonderanfertigungen



39291 Hohenzlatz, Alt-Frose 27

Email: AdrianSchmidt@t-online.de

Tel. 0170/2418521 bis 20.00 Uhr

Fax 039225/634566

53. Session des Drewitzer Karnevalsclub: Mitglieder verabschiedet, neue begrüßt

Drewitz. Der Drewitzer Karnevalsclub hat in diesem Jahr wieder zwei Veranstaltungen in Drewitz und eine Gastveranstaltung in Hohenzitz aufgeführt. Wie in jedem Jahr fand auch der Kinderfasching statt.

In diesem Jahr hat sich viel getan im Verein. Wir haben drei Mitglieder verabschiedet: Conny Vietmeyer, Kerstin Diekmann und Jörg Deumelandt. Auf diesem Wege nochmals vielen Dank für die tolle Arbeit im Verein.

Aber wir durften auch neue Mitglieder begrüßen, darunter Carsten Steinberg, Gabriele Ring sowie Vincent Eckhardt als neuen Begleiter mit der Gitarre für Bernd Mesenberg. Damit stand der Aufführung unserer Karnevalsschlager nichts im Weg.

Die jungen Mädchen aus der Tanzgruppe hatten viele neue Ideen für Tänze und eine Büttensprache. So konnten wir ein abwechslungsreiches, buntes Programm präsentieren. Leider hatten wir einige Ausfälle wegen Urlaub und Krankheit zu verzeichnen. Dies wurde aber von anderen Vereinsmitgliedern mit Brauerei vertreten.



Verabschiedung von Conny Vietmeyer.



Der neue Gitarrist Vincent Eckhardt mit Bernd Mesenberg.

Im Jahr 2020 hat unser Kinderfasching 50-jähriges Bestehen. Das wollen wir natürlich gebührend feiern. Ich denke, dass sich da Julia Schröder und Jenny Bunde als Trainerinnen der Tanzgruppen einfallen lassen werden. Wir hoffen, dass wir auch im nächsten Jahr gut besucht werden und freuen uns über jeden, der in unserem Verein gern mitwirken will. Und vielleicht sogar solange wie unser Urgestein Manfred Fischer, der schon von Anfang an mit dabei ist. Danke lieber Mann!

Waltraud Stählich, Schriftführerin des DKC



Die Tanzmädchen.



Anträge für WIR-Veranstaltungen sind auf der Homepage www.moekern-flaeming.de über die Verlinkung „WIR für UNS“ abrufbar. Die Unterlagen sind per Post oder E-Mail an info@stadt-moekern.de zu senden.

Anzeigen

TAXI Gröpler
Tel. 039245 2389

Taxi und Mietwagen
André Gröpler
Dammstr. 79 • 39279 Tschornburg
Fax 039245 91782

- Reisebus bis 49 Personen
- Nah- und Fernfahrten, Kleinbusse
- Krankenfahrten für alle Klassen (Arztesuch, Selenbehandlung, Dialyse, Klinik- und Kurfahrten)
- Rollstuhlfahrten/ Fragestuhlfahrten/ Liegendtransport
- Kurierfahrten
- Flughafenstransfer

14. 4. 2019 Einkaufsfahrt
im Reisebus nach Frankfurt/Oder, Stabice zum Polenmarkt
25,- € pro Person Buchungshotline 039245 2389

Wir richten Ihre Familien- oder Betriebsfeiern aus

Ob bei schönem Wetter auf unserem Hof unter dem Dach oder bei schlechtem Wetter in unserem Ausstellungs-Saal

Der Röhlsche Hof M. Peters
August-Seibel-Str. 11
39251 Möckern OT Wollwitz
E-Mail: fruekoepeters@arcor.de
Tel/Fax: 039221-3116
Handy: 0174-4995359
www.der-roehlsche-hof.de

Leuchtende Augen beim Kinderfasching

Möckern. Die Mitglieder des Möckeraner Karneval Klub e. V. schauen auf eine erfolgreiche Session zurück und danken allen Gästen für den Besuch bei den vier schönen

Veranstaltungen. Begonnen wurde in diesem Jahr wieder mit der Familienveranstaltung, die noch besser angenommen wurde als im Vorjahr und bei der Besucher im Alter von

6 bis 90 Jahren dabei waren. Der Kinderkarneval am darauffolgenden Tag brachte ebenfalls einen gut gefüllten Saal mit sich. Für die Vereinsmitglieder sind die leuchten-

den Kinderaugen an diesem Tag die größte Bestätigung.

Auch bei den beiden folgenden Abendveranstaltungen waren die gute Laune und das närrische Treiben wieder auf dem Höhepunkt. Der Vorstand des MKK e. V. bedankt sich bei allen Mitgliedern für den Einsatz und bei den Familien der Karnevalisten für ihr Verständnis, da die Narren das ganze Jahr über für den Verein im Einsatz sind. So bereitet der MKK e. V. jetzt schon wieder die neue Session vor, sammelt Ideen für die karnevalistische Tanzveranstaltung am 9. 11. 2019 in der Stadthalle und macht sich Gedanken für die Schlüsselübergabe am Rathaus am 11. 11. 2019.

Ebenso sammelt man schon kräftig Ideen für das Motto der MKK-Session 2019/20.

Vorstand des MKK e. V.



Anzeige



Degener

METALL- UND MONTAGEBAU

Stahlbau Bauachsserei Künstschmiede Markisen Edelstahlverarbeitung

NEU!

weinor

KUBATA

Die kubische Kanntenn-Markise



**klar
konsequent
kubisch**

- 100% Alu - 100% Aluminium

Starten Sie jetzt Ihre Terrassensaison, mit einer neuen Markise oder einem modernen Glasvordach.




LEHRLING
GESUCHT

Ausbildung als
Metallbauer-
Fachrichtung
Konstruktionstechnik

Degener
Metall- und Montagebau
Fuldenberg 23
30791 Möckern

Telefon 038221 - 478
Telefax 038221 - 7480
www.metallbau-degener.de
mail@metallbau-degener.de

BESUCHEN SIE UNS DOCH EINFACH MAL ODER RUFEN SIE UNS AN WIR BERATEN SIE GERN.



Die geehrten Kameraden mit dem Innenminister und dem Landrat.



Kamerad Ralf Stumpf mit Landrat Dr. Steffen Burchhardt.

Ehrungen für gute Arbeit in vielen Jahren

Alle Jahre wieder finden in der Stadt Möckern die Jahreshauptversammlungen der Ortsfeuerwehren statt. Hier wird über die geleistete Arbeit in den Ortsfeuerwehren in allen Bereichen berichtet. Auch werden Kameradinnen und Kameraden für Ihre Verdienste im Feuerwesens geehrt. Kameraden, die die Feuerwehren über viele Jahre mit geleitet und einen hohen Beitrag für das Ehrenamt geleistet haben.

70-jährige Mitgliedschaft
Gerhard Kirchhoff OF Stegellitz
Rudolf Krüger OF Stegellitz

60-jährige Mitgliedschaft
Arnold Hass OF Möckern
Kuno Schwaderer OF Möckern
Karl Heinz Hüttscher OF Stegellitz

50-jährige Mitgliedschaft
Wilhelm Meyer OF Grabow
Bernd Lüdecke OF Krüssau
Alfred Schram OF Theeßen
Dieter Fräsdorf OF Wallwitz

40-jährige Mitgliedschaft
Torsten Quandt OF Möckern
Hartmut Schindler OF Wallwitz

Die Stadtwehrleitung gratuliert und sagt Danke.

Motto des Empfangs: Blaulichthelfer

Am 18.1.2019 fand der Neujahrsempfang des Landkreises Jerichower Land statt. Dieser stand in diesem Jahr unter dem Motto Blaulichthelfer. Hier wurden verdienstvolle Kameraden durch den Innenminister des Landes Sachsen-Anhalt Holger

Stahlknecht und dem Landrat Dr. Steffen Burchhardt geehrt.

Die Kameraden Udo Schmolke von der Ortsfeuerwehr Lübars, Jens Schorck von der Ortsfeuerwehr Büden und Ralf Stumpf von der Ortsfeuerwehr Reesdorf wurden für ihre

langjährige vorbildliche Arbeit im Bereich des Feuerwesens von der Stadt Möckern für die Ehrung mit der Feuerwehrspange des Landes Sachsen-Anhalt vorgeschlagen. **Herzlichen Glückwunsch sagt die Stadt Möckern.**

Ortswehrleitung von Rosian und Zeddenick berufen

Auf der letzten Stadtratssitzung am 7.3.2019 wurden die Kameraden Nico Arnold und Andy Schöttle vom Stellvertreter des Bürgermeisters der Stadt Möckern, Holger Maier, zum Ortswehrleiter der Ortsfeuerwehr Zeddenick und Rosian berufen. Des Weiteren wurde der Kamerad Mario Karbe zum Stellvertreter von Andy Schöttle in Rosian berufen.



Anzeigen

Blickfang  *Es geht von Ihren Augen, denn... Was gut sieht, kommt sofort!*

Augenoptikermeisterin Kerstin Poehlmann-Schwarzfänger
Dammstr. 39, 39279 Laburg
www.augenoptik-blickfang.de

Öffnungszeiten

Montag 9.00 – 13.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr
Dienstag 9.00 – 13.00 Uhr
Mittwoch 9.00 – 13.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr
Donnerstag 9.00 – 13.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr
Freitag 9.00 – 13.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Tel. 03 92 45 / 22 20

 **Gotzel**

- Container
- Abbruch
- Recycling
- Sand & Kies
- Entsorgung
- Erdbau

Tiefbau- Abriss- und Recycling Schermer GmbH
Talstraße 3 39291 Schermer
Tel.: 03921/45 730 Fax: 03921/45 73 17



Besuch der KFW Büden bei der Berufsfeuerwehr Magdeburg



Erfolgreiche Teilnahme an der Kinderstaffette, die KFW Krüssau



Stolz wird die Urkunde gezeigt, KFW Lübars



Ausbildungscamp in Arendsee, KFW TheeBen

Ein aufregendes Jahr für die Kinderfeuerwehren der Stadt Möckern

Langeweile kam bei den Kinderfeuerwehren der Stadt Möckern im Jahr 2018 wohl nie auf. Das lag nicht nur an den Dienstplänen, die von den Betreuern sehr abwechslungsreich gestaltet wurden, sondern auch an den Kindern, die mit viel Motivation und Spaß bei der Sache

waren. Die Kinderfeuerwehren mit dem 6 bis 10 Jahre alten Nachwuchs lernen spielerisch, was eine Feuerwehr ausmacht, messen sich aber auch im Wettkampf wie bei der Kinderstaffette in Möckern. Im Frühjahr ging es mit dem Ausbildungscamp in Arendsee als Höhepunkt sport-

lich zu und im weiteren Jahresverlauf standen zum Beispiel Brandschutzerziehung, Erste Hilfe, Basteln und Malen, aber auch Tagesausflüge auf dem Plan.

Bist du neugierig geworden, dann komm und mach mit!

Conny Vietmeyer, Stadtjugendwartin



Hier wurden von der Kinderfeuerwehr und der Jugendfeuerwehr TheeBen Plätzchen gebacken.



Auch Fasching feierten die Kinderfeuerwehren.



Besuch im Spielplatz KFW Büden

Anzeigen

BESTATTUNGSINSTITUT MÖCKERN

Wünsche erfüllen für einen besonderen Abschied

Ihr Ansprechpartner vor Ort: Burkhard Will berät Sie gern in der Filiale oder in Ihrem Zuhause.

Tag & Nacht **039221 / 98 00**

Bahnhofstraße 6 | Möckern



AS Ingenieurbüro für Hochbau

INGENIEURBÜRO

BAUPLANUNG + BAUBETREUUNG

Dipl.-Ing. Andrea Stephan

August-Bebel-Str. 9
39279 Loburg
Tel. 039245 / 91892

Tolle Zusammenarbeit der FFW mit den „Ziepeler Spatzen“



Ziepel. Im Rahmen eines Projektes beschäftigten sich die Kinder der „Rasselbande“ in der Kita „Ziepeler Spatzen“ u. a. mit dem Beruf des Feuerwehrmannes. In Zusammenarbeit mit der FFW Ziepel lernten die Kinder im Verlauf dieses Projekts z. B. mit Hilfe eines Puppenhauses („Brandhaus“) viele Brandgefahren im Haushalt kennen, wie man sie vermeidet oder wie man im Ernstfall reagiert.

Ein weiteres Highlight war unsere Brandschutzübung: Nach dem Alarm wurden alle Kinder so schnell wie möglich in Sicherheit gebracht und trafen sich an der Sammelstelle. Zeitgleich rückte die Feuerwehr aus und kam mit Sirene und Blaulicht zu unserer Kita. Nachdem festgestellt wurde, dass sich keine Personen mehr im „brennenden“ Gebäude befinden, fiel uns aber mit Schrecken ein, dass die Ku-

scheltiere noch in der Kita waren. Sofort reagierten die Feuerwehrmänner. Unter interessierter Beobachtung von vielen staunenden Kinderaugen zogen sie ihre Atemschutzmasken an und rollten den Feuerwehrschauch aus. Dann ging es los... Vorsichtig kriechend arbeiteten sich die Feuerwehrmänner durch den Hintereingang in die Räume vor. Schon nach kurzer Zeit kamen sie wieder heraus und brachten zur Freude aller Kinder unsere Kuscheltiere auf einer Trage mit.

Zum Abschluss hatten die Kinder noch die Möglichkeit, selbst einmal Feuerwehrmann zu sein und mit dem großen Wasserschlauch zu löschen – natürlich mit Hilfe der Feuerwehrmänner.

Ein großes Dankeschön der FFW Ziepel für dieses tolle Erlebnis. Dieser Tag wird den Kindern noch lange in Erinnerung bleiben. **Kerstin Friedrich**

„Mit der Rakete fliegen wir ins Weltall“

Projekt in der Kita „Birkehain“ in Möckern

Möckern. Ein sehr spannendes Projekt für die ABC-Füchse gab es in den Monaten Januar und Februar. Allein das Kennenlernen der Planeten Saturn, Jupiter, Mars, Neptun, Uranus, Venus, Merkur und der Erde war sehr lehrreich. Die Kinder lernten das Lied „Die Maus auf Weltraumreise“ und hatten Spaß an den Bewegungen.

Beim Basteln von Raumschiffen und Ufos aus Alltagsmaterialien waren alle Kinder kreativ und sehr stolz auf ihre Ergebnisse. Das Experimentieren: „Wie startet eine Rakete?“ und „Wie funktioniert die Erdanziehungskraft?“ war spannend für Kinder und Erwachsene.



Das ABC-Füchse logisch denken können, bewiesen sie bei der Weltraumknochelei, einem Kindersudoku mit kosmischen Symbolen.

Zum Projektabschluss wurde von den Kindern in der Küche Leckerer zubereitet: Frucht- und Würstchenraketen, Gemüsekosmeten, Sonnen- und Mondpips.

Die Fahrt in das Planetarium nach Burg war der Höhepunkt. Hier konnten die Kinder das Weltall in all seiner Faszination erleben und die Geschichte vom kleinen Basti hören, der herausfinden wollte, woher das Licht kommt und dabei die Planeten entdeckte.

Eine große Unterstützung erhielten wir durch den Kitaförderverein. Hier konnten wir uns die Projektkiste „Weltall“ ausleihen. Ein aufblasbares Sonnensystem und die Playmobil „Raketenstation“ waren u. a. sehr anschauliche Materialien.

Ein großes Dankeschön an das Erzieherteam, die das Projekt liebevoll und interessant gestalteten. **Birgit Arndt**

Mit Minze, Salbei und viel mehr ging es durch das Kräuterjahr

Theeßen. Um unsere Naturkinder und ihre Eltern für Kräuter zu sensibilisieren, starteten wir im März 2018 unser Jahresprojekt „Kräuter“.

Die Kinder unserer Einrichtung „Parkspatzen“ konnten hautnah erleben, dass Kräuter gesund sind. Dass die Brennnessel nicht nur brennt, sondern zu einem schmackhaften Tee verarbeitet werden kann, wurde im Laufe des Projektes für unsere Kinder selbstverständlich. Ebenso selbstverständlich wie das eigene Ernten und anschließende Zubereiten des Kräutertees am Morgen.

Seit einem Jahr pflegen wir unsere neugestaltete Kräuterschnecke. Schnell wuchs unser Kräutervorrat, zusätzlich brachten viele Eltern auch aus ihren

Gärten Kräuter mit in die Kita. Eine Mutti töpferte die Namensschilder für die vielen unterschiedlichen Kräuter unserer Kräuterschnecke.

Durch die Vielfalt der Pflan-



zen konnten wir unterschiedlichste Rezepte ausprobieren. Die Kinder schnupperten bei der Pflege die unterschiedlichen Düfte der Kräuter, sie lernten daran, sie zu unterscheiden und erfuhren, dass man Kräuter frisch, getrocknet und gefrostet verwenden kann.

Im Laufe der Monate beobachteten sie den Jahreskreis der Pflanzen im Freien. Sie begleiteten die Anzucht im Topf genauso wie das Aufhängen und Trocknen der Kräuter.

Das Verkosten der duftenden Pflanzen spielte natürlich immer eine große Rolle. Überraschend für uns war der Favorit der Kinder: der Salbei. Deshalb zum Abschluss ein passendes Rezept, unsere „Salbeimäuse“:

Zutaten:

- größere Salbeiblätter am Stängel
- zwei Eier
- 125 ml Milch
- 50 g Mehl
- eine Prise Salz
- Fett für die Pfanne zum Braten oder Öl für den Topf zum Frittieren

Zubereitung:

- Salbeiblätter waschen und trocken schütteln.
- Eier in einer Schüssel schaumig rühren.
- Mehl und Salz zu den Eiern geben und alles verrühren.
- Eine Pfanne mit Fett oder einen Topf mit Öl auf dem Herd heiß werden lassen.
- Jedes Salbeiblatt im Teig wälzen und in der Pfanne ausbraten oder im Topf frittieren.

Anzeigen

Berufsunfähig?

Das passiert mir doch nicht.

Irrtum! In Deutschland scheidet jeder Vierte aus gesundheitlichen Gründen vorzeitig aus dem Berufsleben aus.

Deshalb ist für alle Berufstätigen, aber auch für Auszubildende, Studenten und Hausfrauen, die private Berufsunfähigkeits-Versicherung ein absolutes Muss.

Sichern Sie Ihre Arbeitskraft ab. Wir zeigen Ihnen, wie es geht.

Generalagentur Carsten Schulz
 Albert-Werlitz-Str. 38, 39291 Möckern
 Telefon: 039221 5469
schulz.rheinland-versicherungen.de

Unsere Vereine:

Kitaförderverein ermöglicht viele Anschaffungen für 14 Kitas in der Stadt

Möckern. Der Förderverein wurde 2011 gegründet. Ausgangspunkt war damals die Teilnahme an einem Bundesprojekt, an dem sich Vereine der Kinder- und Jugendhilfe beteiligen konnten. Bürgermeister Frank von Holly hatte die Idee, einen Verein für alle 14 Kitas in der Stadt zu gründen und alle zu involvieren.

Unser Verein hat im Moment 60 Mitglieder. Eltern, Kollegen, Privatpersonen und die Wohnungsbaugesellschaft als Institution. Unter dem Motto „Gemeinsam mehr erleben“ haben wir uns folgende Ziele gesetzt:

- Vernetzung der Kitas der Stadt Möckern
- Durchführung gemeinsamer Veranstaltungen
- Materielle und ideelle Unterstützung bei Vorhaben der Kitas
- Förderung von Mitgestaltungsrechten der Eltern

In den über sieben Jahren unseres Bestehens konnten wir schon viele Anschaffungen für die Kitas ermöglichen, viele Aktivitäten finanzieren und vor allem einen Pool von ausleihenden Materialien erstellen, darunter inzwischen fünf Projektboxen. Die Weltall-Projektbox ist unsere neueste Errungenschaft.

Unsere Wörmplitzer Einrichtung konnte sich vor kurzem



Die Gründungsmitglieder des Vereins.

über eine Gitarregrundausstattung und Musikinstrumente freuen. Der Hort der Stadt Möckern hat eine mobile Basketballanlage, die Drewitzer konnten ihren Bewegungsraum mit Sportgeräten erweitern und die Theeßener haben sich Babykörbchen für ihr „Pa-

radies für die Kleinsten“ bestellt. Das sind nur Beispiele.

Gemeinsame Veranstaltungen finden jährlich statt. Schon seit 2012 gibt es den Familientag an einem Sonntag im September. Hierzu sind alle Familien aus allen Einrichtungen eingeladen, um einen erlebnisrei-



Die Abschlussfahrt der Einschüler nach Blumenthal.

chen Tag zu erleben. Die Ortschaften Friedensau, Wörmplitz, Grabow, Zeppernick, Möckern und Lübars waren bereits Ausrichter. Bei einer Rally wird der Ort erkundet. In jedem Ort gibt es etwas anderes zu entdecken. In Wörmplitz waren der Naturlehrpfad und ein Reitstall mit eingebunden, in Grabow der Heimatverein mit einem Stand zur optischen Telegraphie.

Ein weiteres Highlight, welches seit drei Jahren besteht, ist die gemeinsame Abschlussfahrt der Einschulkinder aus allen Einrichtungen. Wir waren bereits zweimal in Blumenthal auf dem NABU-Gelände und im letzten Jahr in Deetz auf dem Europabauernhof. Die Kinder haben die Möglichkeit, sich schon einmal kennenzulernen und erleben einen lehrreichen und tollen Tag.

Elternthemenabende wurden ebenfalls organisiert und Referenten zu verschiedenen Themen gestellt. Diesen Punkt wollen wir auch weiterhin ausbauen.

Der Förderverein hat sich gut in der Stadt etabliert. Wir sind auch bei Stadtfesten und Veranstaltungen dabei, übernehmen die Kinderbelustigung oder die Versorgung.



Familientag in Grabow (li.) und Friedensau.



„Vereine unserer Stadt stellen sich vor“ ist eine kontinuierlich erscheinende Serie. Wer gern auf sich aufmerksam machen und Werbung in eigener Sache betreiben möchte, der kann uns unaufgefordert Text und Fotos zuschicken:

**Stadt Möckern
Abteilung Kultur
Am Markt 10
39291 Möckern
info@stadt-moeckern.de**



Gewinner-Kürbis wog satte 90 Kilogramm

Möckern. Im letzten Jahr fand zum ersten Mal das Kürbisfest im Kleingartenverein Beete e. V. in Möckern statt. Die Resonanz der Besucher und auch Teilnehmer ließen auf einen positiven Anklang der Veranstaltung deuten. Der Gewinner des letzten Jahres war Dieter Goldstein mit einem 90 Kilos schweren Kürbis (kl. Foto). Weitere Prämierungen wurden vom 2. bis zum 10. Platz vorgenommen.

Die Veranstaltung soll auch in diesem Jahr wiederholt werden, als Termin wurde der 5. 10. 2019 festgelegt.

Mitmachen kann jeder aus der Stadt Möckern. Ansprechpartner für weitere Rückfragen ist Ralf Mewes, der Vorsitzende des Vereins, erreichbar unter Tel. 0174 9041705.



Als kleiner Tipp für Interessierte und Neulinge in der Kürbiszucht, Pflanzensamen für Riesenkürbisse sind beim Gärtner, Baumarkt und der BHG käuflich erwerbbar. Die Pflanzen sollten nach den „Eishelligen“ im Mai ins Freie gepflanzt werden, damit sie ihre Pracht entfalten können.

Der Gartenverein Beete e. V. wünscht allen Kürbis-Freunden viel Erfolg und ist in freudiger Erwartung, welche Prachtexemplare 2019 gekürt werden.

Lok „Emma“ möchte wieder schnaufen

Magdeburgerforth. Sogar ins Fernsehen hat sie es bereits geschafft: die Dampflok 994721 des Traditionsvereins Kleinbahn des Kreises Jerichow I e. V. in Magdeburgerforth. Denn sie will doch nach etlichen Jahren des Stillstands möglichst bald wieder ihre Dampfwolken durch das Tal der Gloine ziehen lassen. Nun hat also der Mitteldeutsche Rundfunk in einer vierteligen Serie über sie und den Kleinbahnverein berichtet. Dass sie in ihrer Jugend von 1935 bis 1966 ihre anstrengendste Zeit in München bei einem Bauunternehmer hatte. Und es danach, fast zeitgleich mit der Bürger Kreisklein-

bahn, in den Ruhestand ging. Auf verschiedenen Denkmalsockeln musste sie ihr Dasein fristen. Ein Hoffnungsschimmer, als sich neue Besitzer 2006 ihrer annahmen. Bis nach Rumänien ging es zur Revitalisierung, wo endlich wieder die Räder rollten und der Kessel voller Dampf war. Doch nach der Rückkehr nach Deutschland zeigte das Signal wieder rot, bis die Museumseisenbahner aus Magdeburgerforth den Kauf 2015 perfekt machten. Sie soll dann einmal den Museumszug ziehen und gleichzeitig diesen schönen Flecken der Gemeinde Möckern bekannter machen.



Anzeigen



Heizöl • Dieselkraftstoffe • Schmierstoffe

Mineralölhandels GmbH Burg
 Am Ziemnitzgraben 1
 39279 Loburg
 Tel. 03 92 45 - 9 19 11
 Fax 03 92 45 - 9 19 12
 info@mhg-burg.de



Ihr kompetenter Partner in Sachen Bauen



Kübitz
 Bau GmbH & Co. KG

Tel.: 03 92 45 / 27 12
 Fax: 03 92 45 / 27 13
 Bauunternehmung.Kuebitz@t-online.de

39279 Loburg • August-Bebel-Str. 8

Neubau und Sanierung von Hochbauten

- **Maurer- und Betonarbeiten**
- **Putz- und Estricharbeiten**
- **Trockenbauarbeiten**

Die erste von fünf Wanderungen in der Jerichower Schweiz

Magdeburgerforth. Es war einfach schön! Gemeint ist die erste Wanderung des Heimatvereines Gloinetal Magdeburgerforth des Jahres 2019 am 16. Februar.

Das Wetter war mit Sonnenschein die beste Voraussetzung für die 114 angereisten Wanderfreunde. Das Wandertagebuch zeigt uns die Wohnorte der Gäste. Allein aus Genthin und der näheren Umgebung waren über 30 Teilnehmer anwesend. Schweinitz, Loburg, Kirchmöser, Ziesar, Möckern, Schermen, Burg, Zerben und Magdeburg sind weitere Orte, aus denen die Wanderfreudigen kamen.

Unsere Werbung und die Veranstaltungshinweise der Regionalpresse waren sehr gut und



wie sich zeigte, erfolgreich.

Mehr als zehn Gäste waren das erste Mal zu einer Wanderung bei uns. Dieser Umstand bestimmte den Informationsinhalt auf der Wanderstrecke. Kulturhistorische Informationshalte sollte den Ort Magdeburgerforth, als Perle der Jerichower Schweiz, und deren Ent-

wicklung von der Namensgebung bis heute nahebringen.

Prähistorische Bemerkungen wurden an der Geländeaufformung dargestellt, da die Wanderroute entlang der Gloine mit den Geländehängen der Eichberge als Endmoränenstandorte aus der Eiszeit verlief.

Zum Schluss wanderten wir

über einen Wanderpfad aus der Zeit um 1930, der zum damaligen Aussichtspunkt „Emmas Ruh“ führte und von den Gästen des Truppenübungsplatzes aus Richtung Dörnitz kommend damals genutzt wurde. 600 Meter weiter endete unsere Wanderung nach fünf Kilometern am Imbissplatz nahe des Parkplatzes an der „Friedrichseiche“. Hier hatten die fleißigen Hände des Vorstandes und weitere Helfer den deftigen Imbiss vorbereitet, um den Appetit der 114 Wandersleute zu stillen. Vielen Dank allen Helfern! Als Wanderleiter ist man froh und glücklich, wenn die Organisation gut gelaufen ist. Das brachten auch die Wandersleute mit Applaus zum Ausdruck. **D. Roefe, Wanderleiter**

Anzeigen



- **Wärmedämmung nach EnEV**
- **Dekorputz**
- **Fassadenprofile**
- **Malerarbeiten**
- **Fassadenschutz vor Algen- und Pilzbefall**

Maler und Fassaden Möckern GmbH
David Werblow
Geschäftsführer / Malermeister

Sitz der Gesellschaft: Am Bahnhof 39291 Möckern OT Bäden	Niederlassung: Emanuel-Larisch-Weg 4 39112 Magdeburg Tel. 03 91 / 61 08 98 81
---	---

e-mail: info@muf-malerei.de
 Internet: www.muf-malerei.de



Falko Niemeck
Bedachungs GmbH

Meisterbetrieb
Dachdeckerei & Zimmerei

39288 Burg, Raesener Dorfstraße 25

- *Bedachungen aller Art*
- *Dachklempnerarbeiten*
- *Zimmerer- und Holzbauarbeiten*

Für Sie steigen wir aufs Dach seit 1990

Tel. 03921/ 98 90 84
www.niemeck-bedachungen.de



Dank und Andenken für Klaus Siebelhoff

Friedensau. Am 7. Februar 2019 ist Klaus Siebelhoff in seinem 83. Lebensjahr nach kurzer Krankheit verstorben. Klaus Siebelhoff war zwischen 1993 und 2004 am Fachbereich Christliches Sozialwesen Dozent für die institutionellen und rechtlichen Grundlagen der Sozialen Arbeit. Zugleich war er von 1993 bis 2004 Bürgermeister der Gemeinde Friedensau.



Klaus Siebelhoff

Vor dem Studium der Theologie am Predigerseminar Marienhöhe von 1967 bis 1969 war Klaus Siebelhoff als Verwaltungsangestellter in Nordrhein-Westfalen tätig. Nach einer kurzen Dienstzeit als Pastor kehrte er in den Öffentlichen Dienst zurück. Seit 1974 lehrte Klaus Siebelhoff an der Badischen Gemeindeverwaltungsschule „Staats- und Verwaltungskunde“, bevor er 1977 zum Bürgermeister der Stadt Marne gewählt wurde. 1993 folgte er dem Ruf der Theologischen Hochschule Friedensau und unterrichtete am neu gegründeten Fachbereich Christliches Sozialwesen Sozial- und Verwaltungsrecht bis 2004. In seiner väterlichen Art war er ein besonders beliebter An-

sprechpartner der internationalen Studierenden.

Als Bürgermeister gestaltete er die Gemeindege-

bietsreform mit, vertrat als Vorsitzender des Verwaltungsgemeinschaftsausschusses die Interessen der Ortschaften gegenüber der Stadt Möckern, war fünf Jahre Vorsitzender des Wasserverbandes „Im Burger Land“ und verbesserte die Infrastruktur des Ortes Friedensau durch den Bau eines modernen Feuerwehrgerätehauses, den Anschluss an das öffentliche Abwassersystem und die Erschließung des Zeltplatzes.

Wir blicken mit großer Dankbarkeit auf die herausragenden Leistungen von Klaus Siebelhoff für Friedensau und die Hochschule und bewahren ihm unser ehrendes Andenken.

Mario Brito, Vorsitzender des Kuratoriums

Prof. Dr. Roland E. Fischer, Rektor
Tobias H. Koch, Kanzler



Müll im Wald geht es „an den Kragen“

Stegelitz. Ummantelt von Neujahrswünschen vom Stegelitzer CDU-Chef Gerd Bathge sowie dem Abgeordneten Markus Kurze (MdL) und Manfred Behrends (MdB) starteten auch in diesem Jahr wieder gut 50 Wanderfreudige zur traditionellen Dreikönigswanderung des dortigen Ortsverbandes. Vize Michael Schönewolf steckte die knapp zehn Kilometer lange Route Richtung Pietzpuhl ab, bei der auch eine zünftige Rast auf halber Strecke mit heimischen Spe-

zialitäten nicht fehlen durfte. Zurück in Stegelitz rundete ein gemütliches Zusammensein in geselliger Runde mit guten Gesprächen den Tag ab. Dabei wurde das Sparschwein gefüttert; Der Erlös wird für anstehende Polsterarbeiten im Dorfkrug verwendet.

Einziger Wehrmutstropfen des Tages: Den Wanderern boten sich einige illegal entsorgte Müllhaufen inmitten des Waldes und am Wegrand. Hier entschlossen sich die Anwesenden spontan, am 13. April gemeinsam mit den Stegelitzer Vereinen und der Freiwilligen Feuerwehr einen „Frühjahrsputz“ in den Wäldern durchzuführen.

Mit Absprache der Vorstände werden die Vereinsmitglieder und Feuerwehrleute über den genauen Ablauf zeitnah informiert.



Anzeigen

BAUUNTERNEHMEN

DANNY FRIEDRICH GmbH

Unsere Leistungen:

→ Maurer- und Putzarbeiten	→ Innenausbau
→ Altbausanierung	→ Fassadengestaltung
→ schlüsselfertiges Bauen	→ Mauertrockenlegung

Althaus 14b • 39279 Leitzkau
Telefon: 039241 / 99 41 62
Mobil: 0176 / 43 55 28 59
Mail: info@bauunternehmen-danny-friedrich.de

Der Gärtner aus Loburg

Landschaftspflege
Grabgestaltung/-pflege
Baumschnitt
Trauerfloristik

Vereinbaren Sie ein Beratungstermin

☎ 039245 2267 oder 0171 7273174

Arbeitsgruppe Ortschronik Möckern:

Geschichte des Gesundheitswesens (Teil3)

Möckern. In unserer 1070-jährigen Stadtgeschichte gab es immer wieder durch langandauernde Kriege mit Hunger, Not und Epidemien, die den Einwohnern unserer Stadt arg zusetzten. Besonders nach dem Dreißigjährigen Krieg stiegen die Todesziffern unter der Bevölkerung. So wird berichtet, dass im Jahre 1626 in Möckern 376 Personen an der Pest und im Jahre 1808 78 Einwohner an einer Pockenepidemie starben.

Oftmals war die ärztliche Versorgung nicht ausreichend, es gab zu wenig Ärzte und die hygienischen Verhältnisse und dinglichen Voraussetzungen ließen zu wünschen übrig. Im Jahre 1903 starben viele Kleinkinder an der Ruhr.

Es war nötig, hygienische Aufklärung zu betreiben und medizinische Hilfe zu organisieren, um die Ärzte zu unterstützen und Leben zu erhalten. Deshalb wurde bereits im Jahre 1892 von Sanitätsrat Dr. Gustav Nauwerck die Sanitätskolonne gegründet.

Sein Sohn Dr. Albrecht Nauwerck setzte diese notwendige Arbeit fort und bildete Sanitätshelfer aus und machte mit ihnen praktische Übungen.



Sanitätsrat Dr. Gustav Nauwerck

Die Mitglieder trugen weiße Mützen und Armbinden mit dem roten Kreuz. Mitglieder waren u.a. die Möckeraner: Wil-

helm Hahn, Feuerwehrhauptmann (1); Ludwig Meinhardt, Bahnhofsvorsteher (2); Friedrich Koch, Pastor (3); Dr. Gustav Nauwerck (4); Adolf Zühldorf, Molkereibesitzer (5); Wilhelm Kemnitz, Dachdeckermeister (6); August Kersten, Kaufmann (8); Otto Mewes, Sattlermeister (9).

Es wurden selbst Krankentragen angefertigt und es gab einen Krankenkorb, der ähnlich aussah, wie ein großer Kinderwagen mit Laube und Rädern, und im Spritzenhaus bei der Feuerwehr deponiert war. Die für einen Krankentransport vorgesehenen schwerkranken

Patienten wurden damit zum Bahnhof gebracht, in den Gepäckwagen geschoben und in das Krankenhaus nach Burg oder Magdeburg gebracht. Motorisierte Krankentransporte gab es erst später. Leider wurde die Sanitätskolonne 1924 wieder aufgelöst.

In den Jahren 1944/45 gründete sich jedoch wieder ein Sanitätszug des Roten Kreuzes, von Rudi Staschke geleitet. U. a. waren Johanna Meyer mit ihrem Sechssitzer-Opel dabei und Margarethe Schneck, geborene Faust, die auch im brennenden Magdeburg als Ersthelfer im Einsatz waren.

Heute gibt es in Möckern in der Loburger Straße einen modernen Rettungsstützpunkt mit hochqualifizierten Rettungssanitätern. Jedem Bürger kann schnell und kompetent geholfen werden.

Aber es geht heute wie früher bei unseren Vorfahren um den Dienst am Menschen, für Gesundheit und Leben. Für ihren steten Einsatz an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an das medizinische Personal in unseren Rettungsstellen. **Dr. Karin Wagner**



Übungsfoto auf dem Anger in Möckern 1907.

Anzeige

Photographie aus Leidenschaft
 Hochzeitsphotographie

... es sind noch Termine frei ...

Telefon +49 173 60 500 47
 Telefon +49 173 64 95 166
 E-Mail photographieerick@t-online.com
www.photografieerick.com

Haarmonie

Ihr Friseur

Nicole Böhlen
 Albert-Werlitz-Str. 36
 39291 Möckern
039221 / 64 78 43

Öffnungszeiten

Mo	Ruhetag
Di - Fr	9.00 - 18.00 Uhr
Sa	8.00 - 12.00 Uhr

Förderverein der Ortsfeuerwehr Möckern zog eine erfolgreiche Bilanz

Möckern. Seit über 12 Jahren unterstützt der Förderverein durch vielfältige Aktivitäten die ehrenamtliche Tätigkeit unserer Feuerwehrkameraden, so der Vorsitzende unseres Vereins, Detlef Friedrich, während seiner Rechenschaftslegung auf der Jahreshauptversammlung am 17.2.2019. Über 100000 Euro konnten vor allem über Spenden unserer Sponsoren und Zuwendungen von Bürgern unserer Stadt erzielt werden. Dafür sagen wir Danke! Diese wurden u. a. zielgerichtet für die Kameraden, wie verbesserte Einsatzhelme, Einsatztechnik, Explosionswarngeräte oder Installation von moderner Kommunikationstechnik eingesetzt. Und wie wichtig diese Unterstützung ist, hat uns der letzte heiße Sommer



mit 84 Feuerwehreinsätzen gezeigt. Sicherlich ist auf Grund der vielfältigen Firmenansiedlungen in unserer Stadt noch mehr Unterstützung möglich und wünschenswert, so Vorstandsmitglied Michael Schönewolf in seinem Redebeitrag.

In den letzten Jahren wurde in Aufbau und Ausbildung unserer Kinder- und Jugendfeuerwehr beachtlich investiert. Eine Investition in die Zukunft, so meinen wir. 16 Kinder und Jugendliche arbeiten derzeit aktiv unter der Federführung von Sylvia

Borrmann und Tobias Weihs erfolgreich.

Momentan realisiert der Förderverein den Anbau einer Kalthalle an das Objekt der FF Möckern. Hier soll insbesondere Traditionstechnik und Feuerwehrausrüstung untergebracht werden. Ohne Unterstützung und Sponsoring wäre dies nicht möglich.

Im Ergebnis des Kassenprüberberichtes für das Haushaltsjahr 2018 konnten die 20 anwesenden Mitglieder den Vorstand entlasten. Damit sind die Voraussetzungen für eine weitere erfolgreiche Arbeit des Fördervereins auch im Jahr 2019 geschaffen. Derzeit zählt unser Verein 33 Mitglieder, weitere Bürger sind jederzeit herzlich willkommen.

Förderverein FF Möckern e. V.

Anzeigen

direkt an der BI

MAS

Körbelitz

Container
Transporte
Baustoffe
Muttererden
Rindenmulch
Entsorgung
Erdbau
Abbruch

10 x 40 m
Abbau-Container

1,2 m³ / 1 x 10 m³
Abbau-Container

— www.mas-koerbelitz.de

☎ 03 92 22 / 93 16

— email: mas-koerbelitz@web.de

MAS

Maschinenvermietung
und Agrarservice GmbH

39175 Möser - OT Körbelitz - Burgenser Weg 100

Sachsen-Anhaltinischer Kleintiermarkt **GÖBEL**

Inhaberin Ute Düsterhört
August-Bebel-Straße 29 a • 39279 Göbel (alte Gärtnerei)

Markt von 6 bis 12 Uhr

- Kauf und Verkauf von Exoten, Kleintieren, Fischen u.v.a.m.
- Pferdemarkt & Bauernmarkt
- Gastronomie

Markttage 2019

• 27. April	• 28. September
• 28. Mai	• 26. Oktober
• 28. Juni	• 30. November
• 27. Juli	• 21. Dezember
• 31. August	

Futtermittelhandel

Mo.	9.00 bis 12.00 Uhr
	14.00 bis 17.00 Uhr
Sa.	9.00 bis 12.00 Uhr

und nach tel. Vereinbarung

Jeden letzten
Samstag im Monat!

039245-680 76

www.goebelpark.de

ThHF und das Burger Gymnasium kooperieren

Friedensau. Die Theologische Hochschule Friedensau (ThHF) und das Burger Roland-Gymnasium führen gemeinsam das Projekt „Eine Welt“ durch. Die Theologische Hochschule kann mit den beiden Fachbereichen Theologie und Christliches Sozialwesen auf eine 120-jährige Tradition verweisen. Aus diesem Fundus an Erfahrungen, ergänzt durch moderne Forschungsarbeit, kann die Hochschule schöpfen und sie in das gemeinsame Projekt einbringen.

Das Burger Roland-Gymnasium steht mit seinen Lern- und

Leistungsmethoden dafür, Bildungs- und Kommunikationsstrukturen zu nutzen und auszubauen, die bei den Schülerinnen und Schülern neben einer hohen Bildung Teamfähigkeit, Toleranz und soziale Handlungskompetenzen fördern. Das Gymnasium kann auf eine lange Tradition des interkulturellen Austausches, wie zum Beispiel der Reisen nach Polen, England und Frankreich oder die internationalen Studien- und Gedenkstättenfahrten verweisen. Unter diesem Blickwinkel gewinnt das Projekt „Eine Welt“ ei-

ne ganz eigene Perspektive. Es soll den Einblick der Schülerinnen und Schüler in das Themenfeld der internationalen Entwicklungszusammenarbeit fördern und ihnen zum besseren Verständnis von interkulturellen Problemen verhelfen.

Diese Ziele bilden eine Brücke zur internationalen Arbeit der Hochschule. Speziell unterstützt die ThHF gemeinsam mit Hilfsorganisationen und kirchlichen Einrichtungen 13 Dörfer in Longido (Tansania). So fördern sie im Bildungsbereich derzeit sieben Vor- und Grundschulen so-

wie in der Infrastrukturentwicklung die Wasserversorgung. Dazu fahren jährlich Vertreter der ThHF mit Studierenden nach Tansania. Geplant ist, dass sie davon den Schülern des Burger Roland-Gymnasiums im Unterricht oder an Projekttagen berichten und sie bei Medien- oder Klima-Projekten begleiten.

Für das Roland-Gymnasium organisiert Lehrer Ralf Sieber die Zusammenarbeit. Projektleiter seitens der Hochschule ist Dr. László Szabó. Am 8. Februar unterzeichneten beide Institutionen die Vereinbarung.

Räuberbraten am Ende des Faschingstrubels

Schweinitz. Am 1. März wurde es in Schweinitz närrisch und bunt. Die Vorsitzende der regionalen Volkssolidarität, Sigrid Barnetz, organisierte gemeinsam mit der Gaststätte „Ehlequell“ und dem Heimat-

verein Schweinitz e.V. eine unterhaltsame Karnevalveranstaltung. Die ca. 60 Gäste aus Schweinitz und Umgebung mit bunten Hüten oder in ausgefallenen Kostümen durften schon zum Kaffee schunkeln

und über lustige Büttreden schmunzeln. Zu den Highlights des Nachmittags gehörten die musikalische Umrahmung des Akender Musikduos, die Auftritte der Tanzmäuse unter Leitung von Diana Woitkowiak

und die Ziehung der Faschingstombola. Es wurde viel gelacht und getanzt. Einen großen Applaus mit mehreren Zugaben erhielten die Mädels für Ihre Programmauftritte im Western-Outfit oder feschem Glitzer. Viele Gäste freuten sich über Tombolagewinne, verlebten einen schönen Tag und beendeten so die diesjährige Faschingssaison beim Traditionsgericht der Gaststätte: dem Schweinitzer Räuberbraten.

Text/Fotos:
Heimatverein Schweinitz e.V.



Anzeigen

Andreas Schultze
Auto Service
ehemalige PGH Loburg

Autoservice A. Schultze
August-Bebel-Str. 26 B
39279 Loburg
Tel: 03 92 45 / 20 50
Fax: 03 92 45 / 20 51
Mobil: 01 71 7 78 10 401
www.autoservice-schultze.de
info@autoservice-schultze.de

**Reparaturen aller Art,
Windschutzscheibe wechseln und Reparatur,
Reifenhandel und -service,
Schadensabwicklung (mit und ohne Kasko),
Karosseriebau,
eigene Lackiererei**

TÜV Mo., Di., Do. ab 14 Uhr

Bereitschaftsdienst im Todesfall
übernimmt am Wochenende sowie wochentags das

**Bestattungshaus
Gommlich & Reinbothe**
kompetent & preiswert

Loburg
Burgstraße 1
Tel. 03 92 45/6 97 88

Zerbst
Lindauer Straße 24
Tel. 039 23/78 30 03

***Persönliche und fachkundige Beratung
zu allen Bestattungsfragen***
(Vorsorge, Sterbegeldversicherungen usw.)
erhalten Sie hier.

Tag und Nacht erreichbar.
Auf Wunsch Sterbefallaufnahme im Trauerhaus auch am Wochenende.

Beim Wandern Lehrpfad inspiziert

Lübars. Es war schon die zweite Veranstaltung in 2019 des Sport- und Heimatverein KSG Fläming Lübars. Im März lud unser Mitglied Jörg Hirse zum Jahresrückblick in die Heimatstube mit schönen Momenten des zurückliegenden Jahres ein.

An einem Sonntag waren alle Mitglieder zur traditionellen Winterwanderung eingeladen. Andrea und Kerstin hatten wieder super vorbereitet.

Los ging es am Vormittag vom Wietzer Platz in Lübars in Richtung Naturlehrpfad mit Ziel Glienicke. Begleitet wurden wir Wanderer von einer Pferdekutsche von Familie Rohm. Somit konnten auch die Mitglieder, die nicht mehr soweit laufen können, an unserer Wanderung teilnehmen.

Unser Naturlehrpfad hat ganz schön durch Wetter und andere Störfaktoren gelitten, Informationstafeln lagen um, Rastplätze



müssen wieder hergerichtet werden und mancher Ort war durch umgestürzte Bäume nicht mehr erreichbar, so dass die Winterwanderung für uns auch ein Ausblick für den bevorstehenden Frühjahrspatz rund um Lübars bescherte. Nun wissen wir, was wir brauchen und wir wissen auch, dass im ersten halben Jahr mehrere Arbeitseinsätze angebracht sind.

Trotz Temperaturen um die Null Grad und feuchtem Klima kam es unter den Teilnehmern zu intensiven Gesprächen. Die

Natur war natürlich dafür ein herrlicher Begleiter.

Glienicke hatten wir passiert und machten uns nun auf den Weg zu den Heimchen Steinen, die ja schon Schauplatz bei einem Fernsehbeitrag waren. Schnell wurde nochmal über die Sage und den Schatz geplaudert und ein schönes Erinnerungsfoto gemacht. Der Fotograf Bernd begab sich dafür waghalsig auf den Stein.

Nun ging es zügig zurück nach Glienicke, wo eine leckere Suppe und heiße Getränke auf uns warteten. Diesen kleinen Halt, den wir Familie Dohm als Gastgeber zu verdanken haben, nutzten wir, um uns zu stärken und uns aufzuwärmen.

Unser gemütlicher Tag, den sehr viele Mitglieder begleiteten, ging bis in die frühen Nachmittagsstunden. Etwas erschöpft und glücklich ging es dann über Klein Lübars zurück nach Lübars.



Wegebau wird 2019 fortgesetzt

Tryppenhna. Der Vorstand der Teilnehmergeinschaft informiert die Beteiligten des Bodenordnungsverfahrens Tryppenhna über den aktuellen Stand:

1. Die Wertermittlung der Einlagestücke wurde 2017 abgeschlossen und so die Voraussetzung zur Neuzuteilung geschaffen.
2. 2019 soll der Ziepeler Weg auf einer Länge von 2450m ausgebaut werden. Die geplanten Kosten betragen ca. 580 000€, als Eigenanteil der Teilnehmergeinschaft (TG) sind ca. 58000€ einzuplanen. Der Baustart ist für den 6.5.19 vorgesehen.
3. Für geplante Pflanzmaßnahmen und Vermessungsarbeiten, für die in diesem Jahr geplante vorläufige Besitzeinweisung müssen weiterhin ca. 11000€ Eigenanteil der TG bereitgestellt werden.
4. Zur Finanzierung des Eigenanteiles der Kosten einschließlich der angefallenen Kosten für die erforderlichen Holzungsarbeiten ist eine dritte Beitragserhebung notwendig. Sie orientiert sich am Einlagewert der beteiligten Flurstücke und beträgt 1,00€/WE.

Karbe, Vorsitzende der Teilnehmergeinschaft Tryppenhna

Anzeigen

Thomas Schulze
Schmierstoffhandel
 Hygiene- & Sanitärbedarf
 Gastronomie- & Partybedarf

Handel mit:

- Motorenöl, Getriebeöl, Hydrauliköl, Fette
- Reinigungsmittel
- Gastronomie und Partybedarf

Montag bis Freitag: 8.00 - 17.00 Uhr
 Telefon: 039245 - 680 89
 E-Mail: mail@schulze-loburg.de
 Am Ziemnitzgraben 1 · 39279 Loburg

www.schulze-loburg.de

BERNHARD STÖHR **STÖHR**
 Seit 1896

Tel.: 039245/2022
 Fax: 039245/91772

Dammstraße 25 · 39279 Loburg

Nun wird es Zeit:
 Frühjahrscheck für dein Fahrrad

Montag bis Freitag: 9.00 - 12.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr
Samstag: 9.00 - 11.00 Uhr

www.stoehr-loburg.de

100-jähriges Bestehen der Freiwilligen Feuerwehr Grabow

Grabow. Auf ein ganz besonders Jubiläum blicken die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Grabow. Am Samstag, 29.6.2019, wird das Fest zum 100-jährigen Bestehen der Wehr im Beisein von Innenminister Holger Stahlknecht, Landrat Dr. Steffen Burchhardt sowie Möckerns Bürgermeister Frank von Holly begangen. Zahlreiche Nachbarwehren werden den Feierlichkeiten beiwohnen.

Das Organisationsteam um Christian Kraus, Jens Friedrich, Torsten Böttcher, Guido Schulze, Joachim Schulz und Ortsbürgermeister Thomas Lindemann hat sich für ein „offenes“ Fest für alle Grabower und Gäste entschieden; soll heißen, die Tanzveranstaltung am Samstag-



abend mit der Gruppe „PAN“ aus Magdeburg ist für jedermann gedacht. Somit wird auf die sonst übliche Festsitzung verzichtet. Stattdessen planen die Organisatoren am Samstag einen Tag des „Blaulichts“, an dem auch Hilfsorganisationen

wie z.B. das DRK, die Polizei oder auch das Technische Hilfswerk die Möglichkeiten erhalten, sich, ihre Frauen und Männer sowie das dazugehörige Gerät vorzustellen.

Beginnen werden die Feierlichkeiten mit einem Festumzug vom Gänseberg zum Sportplatz in der Schulstraße. Dort haben die Ehrengäste die Möglichkeit, Grußworte an das „Geburtstagskind“ zu richten. Im Anschluss daran finden verschiedene Vorführungen und Wettkämpfe auf und um den Sportplatz statt, zu denen alle Gäste herzlich eingeladen sind. Die Patenkompanie der Gemeinde beteiligt sich mit einer stati-

schen Fahrzeugschau und der Möglichkeit des Mitfahrens in Bundeswehrfahrzeugen am Jubiläum.

Die ortsansässigen Vereine haben sich bereit erklärt, die Kaffeetafel am Nachmittag zu organisieren. Weiterhin werden die Grundschule, die Kindertagesstätte, der Heimatverein Grabow mit seinem Nachbau der Telegraphenstation und die Seniorentanzgruppe der Volkssolidarität zum Programm am Nachmittag beitragen.

Höhepunkt jedoch wird sicherlich eine Vorführung der Freiwilligen Feuerwehr Grabow sein, soll doch hierbei eine möglichst realistische Hilfeleistung dargestellt werden.

Ob am Sonntagvormittag ein Flohmarkt für jedermann stattfinden wird, stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest. Durch Zu- oder Absagen von Beteiligten kann es auch noch zu Änderungen kommen. Wie heißt es so schön „Änderungen vorbehalten“.

Einwohner, die Interesse haben, am Umzug teilzunehmen, melden sich bitte bei Joachim Schulz Tel. 0170 3409612 oder per E-Mail: holzmuehle@gmx.de.

Anzeige



FBS Möckern
Fachpersonal für Heizungs-, Lüftungs- und Sanitärmontagen
 Torsten Schulz
 Rosenweg 5 · 39291 Möckern
 039221 63 651 · 0171 6420 735
 FBS-Moekern.de

Sie wollen sich beruflich verbessern? Dann melden Sie sich bei uns!!
 Quereinsteiger sind auch willkommen!

Anzeige

Bärenstark ... in Service und Leistung mit **BEHREND'S-TAXI**
 Inhaber: Christian May
 Niegripper Chaussee 4g • 39288 Burg

Telefon (03921) 2972

Taxi Mietwagen Kleinbus Krankentransport sitzend Rollstuhlbeförderung

Anzeige



Das Team der Runge Elektro GmbH.

Seit 30 Jahren unter Strom: Reinhard Runge

Schweinitz. „Den Antrag hatte ich bereits im November 1987 gestellt – aber es dauerte...“, erinnert sich der Elektromeister. Alles andere als einfach war eine Unternehmensgründung in der DDR, doch im Jahr des Mauerfalls sollte es dann endlich soweit sein. An ausreichend Arbeitsmittel und Material war zu Beginn nicht zu denken. Ein Handwerksbetrieb musste damals mit Ideenreichtum überzeugen und oft improvisieren.

Nach der Wende zählte der Bau von Nachtspeicheröfen zum Hauptgeschäft. Einige Elektroinstallationsarbeiten kamen hinzu. Die Gattin hatte auf dem Grundstück auch ein kleines Geschäft mit Elektroartikeln

eröffnet. Doch Ende der 1990er Jahre ging sowohl das Heizungsgeschäft als auch der Verkauf der Elektroartikel zurück. Die sogenannte „saure Gurkenzeit“ begann. Vor 15 Jahren kam ein weiteres Geschäftsfeld hinzu und ist mit zur Unternehmensphilosophie geworden: Photovoltaik. Dazu nehmen die Elektroinstallationen erneut einen großen Anteil der Arbeiten ein.

Sohn Christian ist bereits 28 Jahre an der Seite seines Vaters und ebenfalls Geschäftsführer – unterstützt von der jeweiligen Ehefrau und auch der langjährigen Sekretärin Ellen Kühntopp. Inzwischen arbeiten mit den beiden Geschäftsführern noch 14 Mitarbeiter in der GmbH.

„Mittwochsfrauen“ helfen in der Schule

Möckern. Im Gemeindehaus der Kirchengemeinde Möckern treffen sich jeden Mittwoch ca. 15 Damen im Ruhestand, deren große Leidenschaft das Handarbeiten ist. Unter der Leitung von Wilma Gaier wird gestrickt, gehäkelt und gestickt. Bei Kaffee und Kuchen entstehen in dieser gemütlichen Runde Mützen, Schals, Socken und Pullover.

Seit dem vergangenen Schuljahr wird in der Grundschule Möckern eine Handarbeits-Arbeitsgemeinschaft angeboten. An drei Tagen die Woche gehen Wilma Gaier und Karin Krause in die 2. und 4. Klassen und stricken und häkeln mit den Kindern. Montags werden sie zusätzlich

von Uta Hönow unterstützt. Die Kinder der Grundschule sind mit vollem Eifer dabei. Besonders beliebt sind Kordeln drehen und Fingerstricken.

Alle kleinen und großen Kunstwerke wurden im Dezember dann auf einem Basar zum Verkauf angeboten. Der Erlös kam der Grundschule zu Gute.

Doch einige Kinder haben so viel Freude am Stricken, dass sie seit kurzem in der Mittwochsrunde dabei sind. Da wird so manche Dame zur Ersatzoma. Es ist schön zu sehen, dass das Handarbeiten an die nächste Generation weitergegeben wird und das alte Handarbeitstechniken so nicht verloren gehen.



Anzeigen

RUNGE
ELEKTRO GmbH

Photovoltaik - Zukunft Solar

- Solarstrom
- Elektroinstallation
- Elektroheizungen

Am Winkel 3
39279 Schweinitz

Tel: 03 92 45 / 25 78
Fax: 03 92 45 / 92 92
Funk: 01 72 / 3 94 16 60

runge-elektro@web.de
www.runge-elektro.de

STATION
blickkontakt
Ihr Optikergeschäft

**NEUER NAME, NEUE PRODUKTE,
NOCH UMFANGREICHERER SERVICE**

BLICKIONZEPT
Ihr Optikergeschäft

Bahnstraße 4c · 39291 MÖCKERN
Telefon: 039221 / 83 59 00
Merke 11 · 39290 BURG
Telefon: 03921 / 83 600 36

EINFACH. BESSER. BEIHEIN.
www.optik-blickionzept.de

Neue Sektion und Pflegezentrum

Jahreshauptversammlung des Sport- und Heimatverein KSG Fläming Lübars e. V.

Lübars. Am 22.2.2019 fand die Jahreshauptversammlung des KSG Fläming Lübars statt. Vor 50 Jahren wurde der KSG Fläming Lübars gegründet. Unter den 38 anwesenden Mitgliedern waren auch viele Mitglieder der ersten Stunde unter anderem Gerhard Miklich. Er führt schon seit Jahren handschriftlich unsere Chronik.

Viele Tagesordnungspunkte standen wieder auf der Einladung. So wurde eine neue Sektion aufgenommen. Die Sektion „Tanzgruppe“ mit seinen aus



drei Frauen und vier Männern bestehenden Mitgliedern erhöht die Mitgliederzahl auf 137 und die Anzahl der Sektionen

auf zehn. Unsere Mitglieder sind nicht nur aus Lübars, sie kommen aus dem ganzen Umland und dem Jerichower Land.

Für die Vorbereitung des 50-jährigen Jubiläums wurde eine Arbeitsgruppe gegründet. Die Feierlichkeiten wurden auf 2020 verschoben, weil die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr in diesem Jahr auf 100 Jahre zurückblicken.

Großes Thema war der Umbau des alten Gemeindehauses zum Pflegezentrum. Im hinteren Bereich sollen für den Heimatverein Räumlichkeiten geschaffen werden.

Marco Herborn,
Vereinsvorsitzender

810 Jahre Räuberdorf Schweinitz

Schweinitz. Rund um den Räuber und die Schweinitzer Heimat dreht sich alles beim diesjährigen Dorf- und Schützenfest. Die Ortschaft feiert ihr 810-jähriges Jubiläum. Ortschaftsrat und Heimatverein gestalten zusammen mit Schützengilde, Feuerwehr und Volkssolidarität die Festwochen. Zu Pfingsten geht es los – der Räuberchor zieht durchs Dorf und lässt altbekannte Volkslieder erklingen. Weiterhin soll es ein Dorffoto mit allen Einwohnern

sowie einen Heimatnachmittag mit Fotoshow geben. Das tatsächliche Jubiläumsfest ist für den 13.7.2019 geplant und wird zum Teil Mittelaltercharakter wiedergeben. Schwertkämpfer, und Feuerkünstler geben sich die Ehre. Ebenso ist eine Mittelalter-Modenschau geplant und Schweinitz kürt seinen „Räuberhauptmann“. Für den Abend ist eine tolle Liveband gebucht. Für Stimmung im alten Räuberdorf ist 2019 also gesorgt.

Cindy Runge



Ein Blick ins alte Schweinitz – das Foto ist ca. 100 Jahre alt.

Anzeigen

Autohaus an der
EHLE

Ihr Partner in der Region

OPEL SERVICE & BOSCH CAR SERVICE

- ✓ Inspektionen und Reparatur nach Herstellervorschrift
- ✓ Karosserieeinstandssetzung + Lackierung
- ✓ Werkstatfersetzwagen + Abschleppdienst
- ✓ Scheibenwechsel + Reparatur
- ✓ Räder- und Reifenservice mit Einlagerung
- ✓ Elakson Pflegestation - Unterbodenschutz/Konservierungen

Service
für alle
Marken

Fahrzeugverkauf und -ankauf | Finanzierung/Leasing | Versicherung

Autohaus an der Ehle GmbH

Burger Straße 2a 039221 / 6374-0 Mo - Fr: 07 - 16:30 Uhr
 39291 Mückern www.opel-mueckern.de Sa 08 - 12:00 Uhr

Werbung
Gestaltung
Beschriftung
Textildruck

FolTEC

folbertechnik · beschriftungen

Am Platz des Friedens 13 · 39191 Stieglitz
 Mobil: (049) 170 2957087 · foltec-schreck.de · foltecdinfo@aol.com

IHR MEISTERFACHBETRIEB SEIT 1987

Wohnungsangebote der Wohnungsbaugesellschaften Möckern und Loburg mbH

3-Raum-Wohnung
Waldstr. 6a in Möckern
3. OG li., 58,10 m² Wfl.,
Wohngebiet, Außenstellplätze,
Keller
WM 392,18 €, Kautions 534,52 €



1-Raum-Wohnung
Hohenziatzer Weg 25 in Möckern
DG, 59,49 m² Wfl.,
Balkon, Fahrstuhl,
Außenstellplätze, Keller
WM 529,49 €, Kautions 773,36 €



3-Raum-Wohnung
Hohenziatzer Weg 14 in Möckern
2. OG re., 77,74 m² Wfl.,
Bad mit ebenerdiger Dusche
WM 565,17 €, Kautions 757,18 €



3-Raum-Wohnung
Kreuzstraße 16 in Loburg
1. OG li., 63,56 m² Wfl.,
ruhige Lage, Keller
WM 470,34 €, Kautions 635,60 €



2-Raum-Wohnung
Kalitzer Weg 4 in Loburg
EG li., 54,73 m² Wfl.,
frisch saniert, Bad mit Dusche
WM 405,01 €, Kautions 547,30 €



3-Raum-Wohnung
Dammstraße 49 in Loburg
2. OG li., 55,93 m² Wfl.,
frisch saniert, Innenstadt
WM 413,89 €, Kautions 559,30 €



Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann kontaktieren Sie uns unter: 039221 63930

Wir sind jetzt auch bei **Facebook** zu finden!



HEINZ VON HEIDEN[®]
MASSIVHÄUSER

**IHR TRAUM.
UNSERE MISSION.**

Wir machen aus Ihrem Haus Traum
Ihr einzigartiges Traumhaus.



www.heinzvonheiden.de

Info: 0800 101 0001*

*Gratis aus dem dt. Festnetz,
Netztarife können abweichen.

DTS weltweit erfolgreich

Die DTS Systemoberflächen GmbH in Möckern blickt zurück auf ein äußerst erfolgreiches Geschäftsjahr 2018. „Wir hatten immer erfolgreiche Jahre und sind von Jahr zu Jahr gewachsen, aber so einen positiven Schub wie im Jahr 2018 haben auch wir noch nicht erlebt“, informiert Betriebsleiter Ralf Michael Gerigk. „Den Vorjahresumsatz von ca. 22 Mio. Euro haben wir im Geschäftsjahr 2018 auf ca. 35 Mio. Euro steigern können.“ Leicht war das Geschäftsjahr für die DTS damit natürlich nicht. „Eine neue Produktionsanlage, die wir im Jahr 2018 in Betrieb genommen haben, hat uns zusätzliche Produktionskapazitäten bereitgestellt. Alleine dies war eine Investition von knapp 10 Mio. Euro. Zusätzlich wurden in den letzten zwei Jahren ca. 20 neue Kolleginnen und Kollegen in der Produktion eingestellt, um das Wachstum bewerkstelligen zu können. Hierbei handelt es sich ausschließlich um festangestellte Dauerarbeitsplätze, da unser Geschäft keinen saisonalen Schwankungen ausgesetzt ist.“

DTS gilt innerhalb der weltweiten Oberflächenbranche als internationaler Marktführer im Bereich hochwertigster Oberflächen. Diese finden beispielsweise Einsatz in der Fußboden-, Möbel-, Türen-, oder Fensterbankfertigung. Aber auch Spe-



zialprodukte wie Labortische oder Gebäudefassaden werden mit **ELESGO®** Oberflächen von DTS ausgestattet. Seit über 20 Jahren liefert DTS unter dem Markennamen **ELESGO®** seine Oberflächen aktuell in mehr als 40 Länder weltweit und erreicht damit eine Exportquote von knapp 70 Prozent.

„Dadurch, dass die Verarbeitung unserer Oberflächen auf den Produktionsanlagen unserer Kunden recht speziell ist, können wir diese nicht über Zwischenhändler oder Lager ver-

kaufen. Unsere Vertriebsmitarbeiter/-innen und unsere Anwendungstechniker sind gerade in der Anfangsphase von neuen Geschäftsbeziehungen häufig an den weltweiten Produktionsanlagen dieser Firmen eingebunden, um deren Mitarbeiter im Umgang mit den **ELESGO®** Oberflächen zu schulen. Wir betrachten die Möglichkeiten, weltweit bei unseren Kunden unterwegs sein zu dürfen, stets als Privileg und nicht als Belastung. Mit vielen Menschen und Entscheidungsträgern in der ganzen Welt sind so auch über die Jahre persönliche Beziehungen aufgebaut worden, die nicht nur direkt geschäftlich von Vorteil sind, sondern auch ein äußerst positives Image der Mitarbeiter/-innen

von DTS verbreiten.“

Sehr wichtig bei der DTS ist auch das Thema der Ausbildung. Aktuell hat die Firma fünf Auszubildende, sowohl im kaufmännischen als auch im technischen Bereich. Weitere Ausbildungsverträge sind bereits unterschrieben. Dass DTS seinen Auszubildenden exzellente Beschäftigungsmöglichkeiten bietet, unterstreicht die Tatsache, dass ehemalige Auszubildende mittlerweile in diverse Führungspositionen aufgestiegen sind.

„Obwohl wir sehr erfolgreich sind und außergewöhnlich viel Wert auf ein respektiertes persönliches Miteinander legen, ist es erstaunlich, dass viele Menschen in dieser Region immer noch nicht wissen, was wir machen oder produzieren. Gerne nutzen wir viele Gelegenheiten, stolz unsere Firma und unsere Produktion zu präsentieren und es zeigt sich immer wieder, wie verblüfft die Besucher dann sind, wie sauber und hochtechnologisiert unsere Arbeitsplätze sind“, erläutert Ralf Michael Gerigk. „Einblicke in das Innere von DTS kann sich darüber hinaus auch jeder auf der Firmenwebseite www.laminate.de verschaffen.“

Somit empfiehlt sich die DTS Systemoberflächen GmbH nicht nur als top Arbeitgeber auf stetigem Wachstumskurs sondern auch als zukunftsorientierter Ausbildungsbetrieb.



Bibliotheken mit großem Sortiment

In den Stadtbibliotheken Möckern und Loburg erwartet den Besucher ein großes Sortiment an Büchern verschiedenster Richtungen sowie Musik und Hörspiele zum Ausleihen. Die Betreuung der beiden Standorte erfolgt durch ehrenamtliche Mitarbeiterinnen, daher sind die Öffnungszeiten begrenzt (siehe Infokasten). Die Mitarbeiterinnen stehen Ihnen mit Rat und Tat zur Seite und versuchen, in Anbetracht der finanziellen Möglichkeiten, immer die neuste Literatur vorhalten zu können. Schauen Sie mal wieder vorbei und stöbern Sie in den Beständen unserer Stadtbibliotheken.

Auszug aus der Bücherliste der Bibliothek Möckern:

Autor	Buchtitel
Sarah Lark	Das Geheimnis des Winterhauses
Darte Hansen	Mittagsstunde
Sarah Lark	Unter fernen Himmeln
Betty Lerne	Der Bridge-Club
Eckhart zur Nieden	Der gelbe Wagen
Helga Blum/Christina Zieger	Und immer wieder lacht das Leben
John Strelecky	Das Cafe am Rande der Welt
Helena Steegmann	Tage wie Chili und Honig
Ingo Siegner	Der kleine Drache Kokosnuss – seine ersten Abenteuer
Sarah Lark	Das Jahr der Delfine
Ellen Reinhardt	Falsches Gleis
Peter Rosegger	Waldheimat
Sabine Städing	Petronella Apfelmus „Zauberschlaf und Knallfroschchaos“
Alexander Steffensmeier Gondolino-Verlag	Lieselotte hat Langeweile Was Kinder wissen sollen: verblüffende Fragen und Antworten aus dem täglichen Leben
Heidi Benneckenstein	Ein deutsches Mädchen

Auszug aus der Bücherliste der Bibliothek Loburg:

Autor	Buchtitel
Rebecca Gable	Die fremde Königin
Nicholas Sparks	Seit du bei mir bist
Jerome K. Jerome	Drei Mann in einem Boot
Tabea Bach	Die Kamelien-Insel
Anne Jacobs	Das Erbe der Tuchvilla
Iny Lorentz	Tage des Sturms
Juli Zeh	Unterleuten
Lucinda Riley	Die Schattenschwester
Elena Ferrante	Lästige Liebe
Katherine Webb	Die Frau am Fluss
Juli Zeh	Leere Herzen
Cornelia Franz	Das Geheimnis des roten Ritters
Jeff Kinney	Greggs Tagebuch 13
J. K. Rowling	Harry Potter 5 und der Orden des Phönix
J. K. Rowling	Harry Potter 6 und der Halbblutprinz
J. K. Rowling	Harry Potter 7 und die Heiligtümer des Todes
Alice Pantermüller	Mein Lotta-Leben 6 - 10

Bibliothek Möckern	Hohenzlatzer Weg 9 ☎ 03 92 21 5093	Bibliothek Loburg	Dammstraße 75 ☎ 03 92 45 659544
Öffnungszeiten:		Öffnungszeiten:	
Dienstag	15.00 – 17.00 Uhr	Montag	16.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag	14.00 – 18.00 Uhr	Mittwoch	13.00 – 15.00 Uhr
		Donnerstag	10.00 – 12.00 Uhr 14.00 – 16.00 Uhr Spielenachmittag

Anzeigen

Schon in festen Händen?

PHYSIO
Therapie
Lehmann



39279 Loburg
Markt 21
Tele: 039245/68040
Fax: 039245/69976
Handy: 0171/4352779

Öffnungszeiten:
Mo. Di. Mi. Do.
7.30 – 18.00 Uhr
Fr. 7.30 – 12.00 Uhr

Malerfachbetrieb Bohnet

- Maler- und Tapezierarbeiten
- Fassaden/ Wärmeeisolation nach EnEV
- Bodenverarbeiten
- Dekorative Maltechniken
- Restauration

Direktorin: 16
39279 Möckern, OT Bieleke
Telefon: +49 (0) 39245 5777
Mobil: +49 (0) 176 2348 7685
E-Mail: info@maler-bohnet.de
Web: www.maler-bohnet.de

Für mehr als nur weiss!

Alte Herren gewinnen Fußballturnier

Burg. Acht Mannschaften hatte der SV Eintracht Grabow zu seinem traditionellen Fußballturnier in die Burger Conrad-Tack-Sporthalle eingeladen. Gespielt wurde am 22. Februar in zwei Vierer-Gruppen, um so die Finalisten auszuspüren.

Am Ende der Vorrunde lauteten die Halbfinals FSG Schönebeck gegen den SV Blau-Weiß Niegrüpp und Germania Burg gegen den Gastgeber aus Grabow (Alte Herren). Hieraus resultierte das Spiel um Platz drei, wobei sich Germania Burg gegen die FSG Schönebeck durchsetzen konnte.

Nachdem es nach der regulären Spielzeit 0:0 stand, setz-

te sich im Finale der Gastgeber im Siebenmeterschießen gegen Blau-Weiß Niegrüpp durch. Hier

zeichnete sich einmal mehr der dann spätere „Beste Torwart“ des Turniers, Julian Erbrecht, aus.



Die Sieger des SV Eintracht Grabow, stehend v. li.: Eik Mahlo, Oliver Par-chau, Robert Garzinski, Daniel Viola; vordere Reihe: Robert Golembiewski, Ralf (Luthe) Wesemann, bester Torwart Julian Erbrecht, Andreas Paepcke

Der junge Torwart hielt wie im gesamten Turnierverlauf auch in diesem Siebenmeterschießen wie der „Teufel“ und garantierte so den Gastgebern den Turniergewinn. Bester Torschütze wurde mit vier Treffern Torben Lüder von der FSG Schönebeck.

Die Platzierungen:

- Platz 1.:** SV Eintracht Grabow II (Alte Herren)
- Platz 2.:** Blau-Weiß Niegrüpp
- Platz 3.:** Germania Burg
- Platz 4.:** FSG Schönebeck
- Platz 5.:** SV Eintracht Grabow I (Junioren)
- Platz 6.:** SV Stegelitz
- Platz 7.:** PSV Burg
- Platz 8.:** Beekebomber Detershagen

Volleyballer starten erfolgreich ins Jahr 2019

Wörmlitz. Am 2.2.2019 fand



zum fünften Mal das Hobby-Mixed-Volleyballturnier der Berufsbildenden Schulen „Conrad Tack“ in Zusammenarbeit mit dem TSV Einheit Burg e.V. statt.

Die sechs angetretenen Teams (Berufsschulen „Conrad

Team Wörmlitz: Tobias Guderjahn, Michael Grimmer, Michael Burmeister, Andreas Grimmer, Katrin Bußmann, Caroline Grimmer

Tack“, TSV Einheit Burg, SV Theeßen 1985 e.V., Team Kreidemann, Stegelitz SV94 und Wörmlitzer SV90 e.V.) spielten in je zwei Sätzen á 15 min im Modus „Jeder gegen Jeden“ den Sieger aus. Die Spiele waren hart umkämpft und nicht selten mit nur knappen Siegen ausgegangen.

Schlussendlich holte das Team des Wörmlitzer SV90 mit acht von zehn gewonnen Sät-

zen erstmals den Wanderpokal zu sich nach Hause. Den zweiten Platz belegte das Team der Berufsschule „Conrad Tack“, vor dem drittplatzierten Team der TSV Einheit Burg.

Wir möchten hier auch die Gelegenheit nutzen, uns für die tolle Organisation des Turniers durch Dieter Stavenhagen und die super Versorgung durch die fleißigen Helferinnen zu bedanken.
Dr. Anja Grimmer

Anzeigen



Ergotherapie Faust
Inh. Katharina Faust
Staatlich geprüfte Ergotherapeutin

Termine nach Vereinbarung

Hohenziatzer Weg 16 • 39291 Möckern
Tel. / Fax: 039221 / 639 015
Mobil: 01590 / 58 57 215
E-Mail: k.faust@ergotherapie-faust.de
www.ergotherapie-faust.de

Medizinische Fußpflege
Podologe

Thomas Besecke-Müller

Martin-Luther-Str. 51
39288 Burg
03921 - 4822935
- kassenzugelassen -

Termine nach Vereinbarung
und Hausbesuche

Die Geschichte des Projekts Kunstrasenplatz in Möckern

Möckern. Die Planungen zum Kunstrasenplatz starteten vor über zwei Jahren. Mario Müller, damals Abteilungsleiter Fußball, sprach mich darauf an und bat mich um Unterstützung.

Da ich den alten Platz kannte, dieser de facto unbespielbar war und ich die Idee auch super fand, ging es los.

- Mitstreiter finden
- Kontakte knüpfen
- ein Organisationsteam zusammenstellen
- einen Schirmherren finden

Das Wichtigste war aber, den Vorstand und die Mitglieder des MTV von diesem Vorhaben zu überzeugen. Die ganze Diskussion gipfelte dann in einer nahezu komplette Neuwahl des Vorstandes. Nun konnte es beginnen, Projekt erstellen und am al-

lerwichtigsten, die notwendigen 500.000€ aufzutreiben. Die Anzahl der Stunden, die wir in unserer Freizeit mit dem Projekt verbrachten, lässt sich nicht zählen. Wie oft ich allein beim Landesportbund oder auch beim Landesverwaltungsamt in Magdeburg gesessen und über das Projekt gesprochen und diskutiert oder vor Ort mit Sponsoren

verhandelt habe, darf man nicht zählen.

Letztendlich haben wir es aber auch dank unseres Schirmherren Markus Kurze und der vielen Sponsoren geschafft, das Geld aufzutreiben. Der Kunstrasenplatz ist im Bau und steht kurz vor seiner Fertigstellung. Ich möchte mich an dieser Stelle bei all den großen und



kleinen Sponsoren (die noch gesondert genannt werden), den Stadträten der Stadt Möckern, dem Vorstand des MTV, den fleißigen Helfern, all den Freunden bedanken. Vor allem danken möchte ich unserem Minister für Inneres und Sport, Holger Stahlknecht. Ohne dessen Hilfe und die der Sportförderung unserer Landesregierung sowie den Mitteln von Lotto Toto, würde es keine neue Sportanlage in dieser Spitzenqualität in Möckern geben.

Ich freue mich schon jetzt darauf, Sie alle, liebe Bürger der Stadt Möckern, zur Einweihung dieser tollen Anlage am 18. Mai auf dem Sportplatz begrüßen zu können.

Detlef Friedrich,
Ortsbürgermeister

Anzeige



Finanzierungen & Versicherungen seit 1992

Generalfagentur

Michael Otte

Versicherungsfachmann (BWW)

Tel. 039221 64 92 65 • 0171 4971083
Fax 039221 64 92 66

Grätzer Straße 7 • 39291 Möckern
www.universa-otte.de
michael.otte@universa.de

27

Jahre



universa
VERSICHERUNGEN

in Möckern

- **Finanzierungen für Häuslebauer oder Umschuldungen**
- **Versicherungen aller Art**
- **Strom- und Gasvergleich**

Kommen Sie ins Büro und lassen Sie sich überraschen.

Sehr geehrte Jubilare der Monate November und Dezember 2018, bei der Veröffentlichung der Geburtstagsjubilare ist uns ein großer Fehler unterlaufen. In unserem Mitteilungsblatt „Leben in Möckern-Loburg-Fläming“ Ausgabe 1/2019 unter der Rubrik Jubilare wurde eine falsche Jahreszahl berücksichtigt. Statt der Gratulation für das Jahr 2018 wurden die Geburtstagsgratulationen für die Monate November und Dezember 2019 veröffentlicht.

Wir möchten uns wie versprochen auch auf diesem Weg für den Fehler bei Ihnen entschuldigen und gratulieren herzlich nachträglich den Jubilaren der Monate November und Dezember 2018.

Brietzke

Lilli Neuling, 85 Jahre

Büden

Elfriede Büttner, 80 Jahre; Sigrid Danneberg, 75 Jahre; Christoph Schumann, 70 Jahre

Dalchau

Martha Wilke, 85 Jahre; Horst Meyer, 80 Jahre

Drewitz

Inge Wittwer, 85 Jahre; Johanna Hübe, 85 Jahre

Friedensau

Waltraud Föltz, 90 Jahre; Bernhard Kamradt, 90 Jahre; Christa Langer, 80 Jahre; Ruth Kilian, 95 Jahre

Göbel

Artur Werthmann, 80 Jahre

Grabow

Edith Bettge, 85 Jahre; Christine Schmidt, 70 Jahre; Manfred Jonko, 70 Jahre

Hohenzitz

Günther Kästner, 90 Jahre

Isterbies

Christel Friedenstab, 70 Jahre

Krüssau

Margarete Feyer 85 Jahre

Loburg

Hannelore Richter, 75 Jahre; Martha Koch, 90 Jahre; Reinhard Schön, 70 Jahre; Eberhard Wentrock, 80 Jahre; Helga Leischner, 80 Jahre; Werner Neumann, 75 Jahre; Gudrun Böhm, 70 Jahre; Gerhard Wiedner, 75 Jahre; Gerhard Görg, 75 Jahre; Dr. Christoph Kaatz, 80 Jahre; Edmund Fink, 80 Jahre; Helga Voigt, 85 Jahre; Edith Puppe, 90 Jahre; Horst Bergmann, 85 Jahre

Lübars

Frieda Wende, 80 Jahre; Horst Hannemann, 85 Jahre

Magdeburgerforth

Heidemarie Rennecke, 75 Jahre

Möckern

Ilse Schirmer, 90 Jahre; Renate Mücke, 74 Jahre; Evelyne Braatz, 80 Jahre; Heidrun Ballerstedt, 70 Jahre; Marie-Luise Bartel, 80 Jahre; Sieghilde Baumgartner, 70 Jahre; Horst Sinnig, 80 Jahre; Gudrun Kunze, 70 Jahre; Gisela Reinhardt, 70 Jahre; Christa Siwert, 75 Jahre; Edda Philipp, 75 Jahre; Marlit Ochmann, 75 Jahre; Brita Schlaszus, 75 Jahre; Heidemarie Rexhausen, 75 Jahre; Bernd Fieseler, 70 Jahre; Elke Schindler, 70 Jahre; Helmut Kalkofen, 75 Jahre; Margrid Busse, 70 Jahre; Rudolf Steffen, 80 Jahre, Waltraud Köppe, 75 Jahre; Rita Rühling, 75 Jahre; Elfriede Wyrwa, 95 Jahre; Ingrid Pelzmann, 70 Jahre; Rita Anspach, 70 Jahre; Erika Dlusinski, 75 Jahre; Dr. Ulla Bartels, 75 Jahre; Bernd Roschkowski, 70 Jahre

Reesdorf

Rosi Büttner, 85 Jahre; Karl-Heinz Poser, 75 Jahre

Rietzel

Renate Frank, 80 Jahre; Olga Ernst, 90 Jahre

Rosian

Helga Gens, 80 Jahre; Werner Dähne, 80 Jahre; Karlheinz Dietz, 80 Jahre; Maria Gorzitze, 80 Jahre

Schweinitz

Rosemarie Grebe, 70 Jahre; Else Willberg, 85 Jahre; Christa Jahn, 80 Jahre

Stegelitz

Günter Zillich, 75 Jahre

Theeßen

Gerhard Prehm; Lieselotte Kappe, 75 Jahre

Wörmlitz

Wolfgang Specht, 75 Jahre; Rita Tietze, 75 Jahre; Walter Prill, 85 Jahre

Zeddenick

Dora Zieger, 85 Jahre; Günter Bautz, 75 Jahre

Zeppernick

Elfriede Jonas, 85 Jahre

Ziegelsdorf

Wolfgang Stumbries, 70 Jahre

Ziepel

Renate Reese, 70 Jahre; Günter Kulms, 75 Jahre

Anzeige

Treppebau
Türenbau
Feintatlerarbeiten

TISCHLEREI LIPP
Karl-Marx-Str. 8
38291 Hohenzitz
Tel. 03 92 28/3 22
www.tischlerei-lipp.de

Sie möchten in
Leben in
Möckern
Loburg-Fläming
eine Anzeige
schalten?

Rufen Sie uns an und sichern Sie sich Ihren Anzeigenplatz!

☎ 03 91/58 25 38 42

E-Mail: presse-ahler@gmx.de
agentur@az-publica.de

Öffnungszeiten Grünschnittplätze

Drewitz	Montag Samstag	13.00 – 16.00 Uhr 12.00 – 15.00 Uhr
Grabow	Dienstag Samstag	13.00 – 16.00 Uhr 8.00 – 11.00 Uhr
Möckern	Mittwoch Samstag	13.00 – 16.00 Uhr 10.00 – 13.00 Uhr
Loburg (Padegrim)	Donnerstag Samstag	13.00 – 16.00 Uhr 14.00 – 17.00 Uhr

Selbstverständlich können die Bürger der Einheitsgemeinde Möckern Ihre Grünabfälle auch in den **Kleinannahmestellen in Burg, Genthin, Parey oder Ziepel** entsorgen.

Diese sind von April bis November dienstags bis freitags von 13.00 bis 18.00 Uhr und sonnabends von 10 bis 15 Uhr geöffnet. Von Dezember bis März dienstags bis freitags 14.30 bis 17.30 Uhr sowie sonnabends von 10 bis 14.00 Uhr.

Nach dem neuen und jetzt geltenden Bundesmeldegesetz ist es nur noch gestattet, „runde“ Geburtstage und Jubiläen öffentlich zu benennen. Redaktion und Herausgeber Stadt Möckern wünschen aber auch allen Ungenannten viel Glück.



Die Stadt Möckern gratuliert nachträglich den Geburtstags-„kindern“ der Monate Januar, Februar und März.

Brandenstein

Mechthild von Arnim, 85 Jahre; Manfred Handschak, 85 Jahre

Brietzke

Karl-Heinz Gebhardt, 75 Jahre; Ingrid Henning, 80 Jahre

Dalchau

Lothar Friedrich, 70 Jahre; Ingrid Gentner, 80 Jahre

Drewitz

Herbert Berndt, 90 Jahre; Dietmar Wittwer, 85 Jahre; Ingeborg Bewersdorf, 80 Jahre; Jürgen Stenzel, 75 Jahre

Friedensau

Erna Thieme, 85 Jahre; Erika Kraut, 85 Jahre; Aurora Kugel, 90 Jahre; Hermann Ziegler, 85 Jahre; Elfriede Tandetzki, 90 Jahre; Hermann, Runne, 80 Jahre; Manfred Trojahn, 85 Jahre; Susanna Reichl, 85 Jahre; Karl Müller, 95 Jahre; Margot Krankemann, 85 Jahre; Martin Hildebrandt, 100 Jahre; Bernhard Oestreich, 70 Jahre; Ruth Witt, 90 Jahre; Helga Dahlke, 80 Jahre; Wolfgang Hartlapp, 90 Jahre; Bruno Burow, 80 Jahre; Dr. Johannes Mager, 90 Jahre; Anita Jaß, 80 Jahre; Christiane Kalxdorf, 85 Jahre

Göbel

Karl-Heinz Friedrich, 70 Jahre

Grabow

Christel Stielecke, 85 Jahre; Wilfried Meyer, 80 Jahre; Erika Mesenberg, 95 Jahre; Ruth Luthé, 85 Jahre; Rainer Scheffel,

70 Jahre; Heidemarie Müller, 70 Jahre; Renate Schmidt, 75 Jahre; Erika Wagener, 80 Jahre; Werner Liebthal, 70 Jahre; Rainer Müller, 75 Jahre

Hobeck

Erika Schmied, 75 Jahre; Roswitha Ciszek, 70 Jahre

Hohenziatz

Elsbeth Löwe, 80 Jahre

Isterbies

Erika Geletzke, 75 Jahre

Kampf

Michael Behrendt, 75 Jahre; Walter Plumhoff, 75 Jahre

Klein Lübars

Wilhelm Goldstein, 85 Jahre

Loburg

Hartmut Knoche, 70 Jahre; Brigitte Rydzy, 70 Jahre; Bernd Meyer, 75 Jahre; Reinhilde Günther, 70 Jahre; Ingrid Rehfeld, 70 Jahre; Elke Brandt, 70 Jahre; Helga Tanz, 80 Jahre; Manfred Jahnke, 85 Jahre; Roswitha Müllenhaupt, 85 Jahre; Wolfgang Pinzer, 70 Jahre; Helmut Gottstein, 80 Jahre; Heinz Schmidtchen, 75 Jahre; Paul Glomp, 85 Jahre; Edeltraud Busse, 80 Jahre

Lübars

Walter Friedrich, 70 Jahre; Elfriede Werner, 90 Jahre; Helga Hannemann, 85 Jahre; Richard Rockahr, 80 Jahre; Irmgard Ickler, 90 Jahre; Hanne-Lore Bohne, 80 Jahre

Lüttgenziatz

Karl-Hermann Fahsel, 70 Jahre; Uwe Heinrich, 70 Jahre

Magdeburgerforth

Walter Freier, 80 Jahre; Dieter Roefe, 80 Jahre

Möckern

Wilfried Rabach, 75 Jahre; Lydia Rühle, 90 Jahre; Erhard Malolepsy, 85 Jahre; Bruno Meier, 80 Jahre; Gerhard Hill, 90 Jahre; Irmgard Peters, 95 Jahre; Erna Damm, 85 Jahre; Jutta Günther,

75 Jahre; Elsa Breye, 90 Jahre; Irmgard Peine, 80 Jahre; Monika Meier, 75 Jahre; Helmut Radke, 75 Jahre; Hans-Jürgen Seider, 70 Jahre; Silvia Adolf, 70 Jahre; Rolf Philipp, 80 Jahre; Erika Drellich, 75 Jahre; Karla Bich, 70 Jahre; Horst Steffen, 80 Jahre; Gerda Kroker, 80 Jahre; Helga Gorlt, 70 Jahre; Dietrich Graf vom Hagen, 80 Jahre; Ruth Kühne, 80 Jahre; Renate Kidzuhn, 80 Jahre; Gerhard Schulze, 75 Jahre; Marianne Hobohm, 75 Jahre; Jutta Gässler, 80 Jahre; Ursula Elgert, 75 Jahre; Ingeborg Wernecke, 75 Jahre; Ursula Förster, 75 Jahre; Wera von Wilucki, 75 Jahre; Christa Lehnich, 75 Jahre; Lothar Stranz, 70 Jahre; Erwin Abel, 75 Jahre; Isolde Rabach, 70 Jahre

Riesdorf

Harald Matz, 75 Jahre; Lilly Schulze, 85 Jahre; Helga Matz, 75 Jahre

Rietzel

Inge Lungwitz, 70 Jahre

Rosian

Paul Brüning, 80 Jahre; Hannelore Eichelmann, 80 Jahre; Kurt Ortlieb, 70 Jahre

Rottenau

Giesela Schuboth, 80 Jahre; Eberhard Thiem, 80 Jahre

Schweinitz

Gerda Köhler, 85 Jahre; Lucie Wöhe, 85 Jahre; Christa Alex, 85 Jahre; Erika Engelmann, 80 Jahre; Ditmar Grebe, 70 Jahre; Peter Schimpke, 70 Jahre; Helga Kegel, 70 Jahre

Stegelitz

Erika Jost, 80 Jahre; Erhard Diestau, 75 Jahre; Anneliese Riedelbauch, 90 Jahre; Jürgen Teichgräber, 75 Jahre; Elfriede Reinke, 85 Jahre

Stresow

Inge Müller, 90 Jahre; Willi Müller, 90 Jahre

Theeßen

Vera Prehm, 85 Jahre; Brigitte Kersten, 75 Jahre; Brunhilde Blum,

80 Jahre; Waltraud Schröder, 80 Jahre; Kuno Friedrich, 75 Jahre

Tryppenhna

Karla Schmidl, 80 Jahre; Benita Ullrich, 75 Jahre

Wallwitz

Karin Brandt, 80 Jahre; Gertrud Rieger, 105 Jahre

Wendgräben

Rosemarie Britzke, 80 Jahre

Wörmlitz

Doris Meier, 75 Jahre; Klaus Fast, 70 Jahre; Christoph Dieckmann, 70 Jahre; Klaus Meier, 80 Jahre

Zeddenick

Monika Reich, 75 Jahre; Dieter Rinke, 70 Jahre

Zeppernick

Ingeborg Kramer, 75 Jahre; Heidrun Meier, 70 Jahre

Ziepel

Stephan Dombrowsky, 75 Jahre; Kurt Klug, 85 Jahre; Karoline Fietz, 85 Jahre; Edmund Tormann, 70 Jahre; Annemarie Scholz, 80 Jahre; Elisabeth Thomeier, 85 Jahre



Zum 50., 60. und 65. Hochzeitstag gratulieren wir

Drewitz

Sonja und Klaus Pentzhold

Grabow

Erika und Fritz Wagener

Lübars

Helga und Horst Hannemann

Möckern

Helga und Alfred Fosticz

Rietzel

Ingrid und Hubert Pohle

Tryppenhna

Erika und Winfried Krüger

Wörmlitz

Annegret und Werner Quenstedt

Ziepel

Ingeborg und Erhard Tornow



Wir stellen vor: Das ist der pflanzliche Beyond Burger

Auf der INTERNORGA präsentierte WIESENHOF und Beyond Meat® den Beyond Burger bei einem Presselunch in der Location „Sturmfreie Bude“ in Hamburg. Das kalifornische Unternehmen Beyond Meat® wird unter anderem von Bill Gates und Leonardo DiCaprio finanziert. Mit seinem signature product, dem Beyond Burger, ist es Beyond Meat® bereits gelungen, den Markt durch die Einführung des ersten pflanzenbasierten Burgers zu revolutionieren.

Beim Lunch hatten die geladenen Gäste die Möglichkeit, den pflanzlichen Burger zu probieren und Seth Goldman, Executive Chairman von Beyond

Meat®, kennenzulernen. Er erzählte die Geschichte über die Entwicklung des Beyond Burgers. Neben Seth Goldman nahm auch Marcus Keitzer, PHW-Vorstand für alternative Proteinquellen, am Lunch teil und stand als Gesprächspartner bereit. „Wir sind stolz, zusammen mit Seth Goldman hier auf der INTERNORGA den Beyond Burger präsentieren zu dürfen. Das Interesse an Beyond Meat® ist riesig und zeigt, dass diese Partnerschaft große Erfolgsaussichten haben wird.“

Im vergangenen Jahr hatte das Unternehmen Beyond Meat® bereits die Vertriebspartnerschaft mit der PHW-Gruppe, zu der auch die Mar-

ke WIESENHOF gehört, bekannt gegeben. <https://www.wiesenhof-news.de/news/beyond-meat-phw-gruppe/>

Auf dem WIESENHOF-Messestand der INTERNORGA wurde ein weiteres Beyond Meat® Produkt präsentiert. Die Beyond Bratwurst.

GEFLÜGEL HOF MÖCKERN
Zweigniederlassung der Lohmann & Co. AG

Pabsdorfer Weg 9 • 39291 Möckern
Tel.: 039221/900

Der Burger auf Pflanzenbasis, der bei Geschmack, Aussehen und Konsistenz das Qualitätsniveau von hochwertigen Rindfleisch-Burgern erreicht

DER BEYOND BURGER *Rein pflanzliche Patties!*

AUS PFLANZENBESTANDTEILEN
100% GEMEINDE
OHNE SOJA
GLUTENFREI

AUS DEN BESTEN VOLLKORN-WEIZEN + HÄHNCHEN + SCHNITZKÄSE + SAUSCHWAMM + SÜDWEST-WEIZEN

DER BEYOND BURGER Burger Patty auf Pflanzenbasis	(AL) SPÄSIS VE	RINDER HACKFLEISCH*
20,1	Protein (g)	19
29%	Eisen (DV)	12%
8,1	gesättigte Fettsäuren (g)	9
0	Cholesterin (mg)	60
25,1	Fettgehalt (g)	33
341	Kalorien (kcal)	207

* je 100g Fleischgewicht

UND WAS NIMMT NACH DEM BEYOND BURGER? WERFEN DIE SCHON JETZT EINEN BLICK IN DIE ZUKUNFT
www.phw.de/vegan

ORIGINAL WIESENHOF

Werksverkauf

Öffnungszeiten: Dienstag 9.30 – 18.00 Uhr
Donnerstag 9.30 – 18.00 Uhr
Freitag 9.30 – 18.00 Uhr

Anhaltinische Geflügelspezialitäten GmbH

Für Sie in der Region




Avacon-Kommunalreferent Klaus Schmekies eingerahmt von der aktuellen und den ehemaligen Flämingköniginnen.

Der Region verbunden: Avacon unterstützt Flämingkönigin

Im wahrsten Sinne des Wortes „die Krone aufgesetzt“ bekam Ende Januar auf der Grünen Woche in Berlin die neue Flämingkönigin 2019 Gabriele Hasenpusch aus Jüterbog. Der Krönung, bei der die Gewinnerin die traditionelle Flämingtracht trug, war im November 2018 die Wahl durch einen zwanzigköpfigen Prüfungsausschuss vorangegangen. Die Bewerberinnen mussten sich unter anderem durch einen 50 Fragen zur Region Fläming umfassenden Prüfungsbogen arbeiten und in einer mündlichen Befragung ihr Wissen unter Beweis stellen.

Die Energieunternehmen Avacon und E.DIS unterstützen den länderübergreifenden Wettbewerb, indem sie unter anderem die Herstellung der Tracht und die Wahl der Flä-

mingkönigin finanzierten. „Als regionales Energieunternehmen sind wir den Menschen und ihren Bräuchen in den Regionen eng verbunden und bringen dies durch Unterstützung auf vielfältige Weise zum Ausdruck“, erläutert Avacon-Kommunalmanager Klaus Schmekies das Engagement des Unternehmens.

Maßgeblich für die Durchführung der Königin-Wahl in der Region eingesetzt hatte sich Möckerns Bürgermeister Frank von Holly – ein beken- nender „Fan“ der Flämingköniginnen, die seit dem Jahr 2000 gewählt und gekrönt werden. „Mit der Flämingkönigin erhält diese touristisch reizvolle Gegend die Möglichkeit, sich auf

vielfältige Weise zu präsentieren, die Traditionen leben zu lassen und Werbung für die Region zu machen“, begründet von Holly seine Begeisterung für den Wettbewerb. „Deshalb freue ich mich, dass wir Avacon und E.DIS als Partner für die diesjährige Königin-Wahl gewinnen konnten.“ Stolz betont er, dass bereits fünf Flämingköniginnen aus dem Jerichower Land kamen.

Die Flämingkönigin darf ihr Amt ein Jahr lang ausüben und die Reiseregion Fläming bei verschiedenen Gelegenheiten repräsentieren und vorstellen. Der Fläming ist ein mehr als 100 Kilometer langer eiszeitlich gebildeter Höhenzug, der sich vom östlichen Sachsen-Anhalt bis zum südwestlichen Brandenburg erstreckt.

www.avacon.de/flaemingkoenigin



Gruppenbild von der Krönung auf der Grünen Woche in Berlin.

Volksbank Jerichower Land eG

**JEDER
WOHNTRAUM
HAT MAL KLEIN
ANGEFANGEN.**

Mit Schwäbisch Hall wird er wahr.



**Wer früh beginnt, kann mit
Bausparen viel erreichen.**

- Junge-Leute-Bonus 100 €¹
- Extra-Geld von Chef und Staat²

¹ Der volle Bonus von 100 € für Baupflichterwerb ist ab dem 1.1.2018 möglich. Voraussetzungen: Abschluss vor dem 31.12.2018. ² Einmalige Zuschüsse von 100 € vom Chef und 100 € vom Staat. ³ Einmalige Zuschüsse von 100 € vom Chef und 100 € vom Staat. ⁴ Einmalige Zuschüsse von 100 € vom Chef und 100 € vom Staat.



Angebot hier

in deiner Bank vor Ort oder
bei deinem Heimatexperten
von Schwäbisch Hall.

www.schwaebisch-hall.de



Telefon: 03921- 92 50
www.vobajl.de

Schwäbisch Hall 
Auf diese Marke können Sie bauen

Volksbank Jerichower Land eG

SV Eintracht Hohenwarthe 1902 e.V.
Gewinner „Stern in Bronze“ auf Regionalebene
und den „Stern in Silber“ auf Landesebene.



„Als Team gewinnen.“

JETZT
vom 01.04.-30.06.2019
BEWERBEN!
Preisgeld von
500 Euro gewinnen!

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

DOSB

 **STERNE DES SPORTS**

„Sterne des Sports“ ist eine Aktion der Volksbanken Raiffeisenbanken und des Deutschen Olympischen Sportbundes, die gesellschaftliches Engagement im Sportverein auszeichnet.

Bewerbung und Informationen unter www.vobajl.de
oder sterne-des-sports.de.





Ein Fall für die Experten

Schicken Sie Ihre Kundenfrage an Ihre Heidewasser GmbH

Ihr Kundenservice der Heidewasser GmbH steht Ihnen nicht nur bei sämtlichen Fragen zu Ihrer Abrechnung oder z. B. Zusatzzählern zur Seite. Wir kümmern uns auch darum, wenn Sie bestimmte Abläufe näher erläutern oder sich näher mit der Trinkwasserversorgung beschäftigen wollen.

Jedes Kundenschreiben wandert bei uns an die richtigen Experten. Und die sitzen nicht nur im Kundenservice. Die Mitarbeiter fragen auch bei den Ingenieuren, Technikern und Meistern im Haus oder in den Meisterbereichen nach. Manchmal wandern Kundenanfragen sogar an das Journalistenteam, das die Kundenzeitung „WAZ“ produziert. Zum Beispiel: Was versteht man unter „hartem Wasser“? Sollte ich mir einen Filter kaufen? Wann muss ich meine alten Leitungen wechseln? Wieso ist das Wasser manchmal braun? Diesmal gehen wir auf zwei häufig gestellte Fragen genauer ein. Diesmal gehen wir auf folgende Frage genauer ein.

Warum liefert die Heidewasser GmbH nicht überall dasselbe Wasser?

Das Unternehmen bezieht den größten Teil seines Trinkwassers über die Wasserwerke Colbitz, Lindau, Haldensleben und Oranienbaum. Je nachdem, aus welchen Reservoirs das Wasser stammt, unterscheidet sich dessen Zusammensetzung und damit Geschmack und Wasserhärte. Beides wird bestimmt durch die gelösten Mineralien im



Wer Zitronen im Haus hat, bekommt die Spuren harten Wassers in Geräten und z. B. in der Spüle problemlos entfernt. Foto: Spree-PR/Wöhler

Wasser, wie Kalzium und Magnesium. Diese wiederum spiegeln jene Gesteinsschichten wider, die das Wasser auf seinem Weg von der Oberfläche in tiefere Regionen passiert.

Das Wasser aus Oranienbaum zum Beispiel ist als hart einzuschätzen, Wert: 20,5°dH (ab 14°dH spricht man von hartem Wasser). Der Wert zeigt an, wie hoch der Gehalt an Kalziumkarbonat ist. Das Wasserwerk Lindau wiederum liefert mittelhartes Wasser (8,5°dH).

Wenn Sie lieber weiches Wasser mögen, etwa für Tee, kochen Sie das Wasser ab und gießen Sie es durch einen Kaffeefilter. So

bleibt der Kalk nicht im Topf oder Wasserkocher zurück. Entsprechende Rückstände entfernen Sie am besten, indem Sie lauwarmes Wasser mit Zitrone oder Essig einfüllen und alles wirken lassen. Auch Waschmaschinen lassen sich auf diese Weise umweltfreundlich reinigen. Während man die Reinigung mit Essig bei hohen Temperaturen durchführen kann, gilt auch hier für Zitronensäure: kalt waschen, sonst bildet sich Kalziumzitat, ein hartnäckiger weißer Belag.

**Bei Fragen und Sorgen zu Ihrem Wasser schreiben Sie uns: Heidewasser GmbH
An der Steinkuhle 2
39128 Magdeburg
oder
info@heidewasser.de**

KURZER DRAHT

Kundenservice: 0391 2896868

Servicezeiten

Montag - Donnerstag: 7-17 Uhr
Freitag: 7-15 Uhr
außerhalb der Servicezeiten

Bereitschaftsdienst Trinkwasser

Tel.: 039207 95880

<p>Heidewasser GmbH An der Steinkuhle 2 39128 Magdeburg</p> <p>Tel.: 0391 2896868 Fax: 0391 3896868</p> <p>Wasserleitungsarbeiten unter www.heidewasser.de → „Aktuelle“ → „Aktuelle Termine Trinkwasser“</p>	<p>Meisterbereich Mückern Trinkwasser/Abwasser Upstellweg 2 20281 Mückern</p> <p>Tel.: 039225 06039 Fax: 039225 06038</p>
---	--

Öffnungszeiten:

Mo - Do: 7-18 Uhr
Fr: 7-13 Uhr

E-Mail: info@heidewasser.de

www.heidewasser.de



Die Wasserwand lockt jedes Jahr allerhand Kinder zum Gfa-Stand der Heidewasser GmbH.

Foto: Archiv

Mit Brunnenwasser zur Fachmesse

Sie wollen Ihr Brunnenwasser prüfen lassen? Dann besuchen Sie am 4. Mai (vormittags) den Stand der Heidewasser GmbH. Im Rahmen der 28. Gewerbefachausstellung in Zerbst/Anhalt wird das Unternehmen gemeinsam mit dem Labor der Trinkwasserversorgung Magdeburg GmbH Wasserproben aus so genannten Eigenversorgungsanlagen auf verschiedene Parameter untersuchen. Bringen Sie dazu mindestens 500 ml des zu prüfenden

Wassers mit. Zudem gibt es eine Neuaufgabe der beliebten Wasserwurfwand, auf die Kinder mit Wasserbomben zielen können. Am Sonntagnachmittag (5. Mai) erklärt und demonstriert Heidewasser-Mitarbeiter Heiko Bartel, wie das Unternehmen Rohrschäden aufspürt.

Bei der Gfa präsentieren sich etwa 100 Aussteller aus Handwerk, Handel, Dienstleistung und Vereinen auf einer Fläche von 6.500 Quadratmetern.

Kontaktdaten der Stadt Möckern

Stadt Möckern ☎ (03 92 21) 9 50
 Am Markt 10 Fax (03 92 21) 2 48
 39291 Möckern E-Mail: info@stadt-moeckern.de
 Internet: www.moeckern-flaeming.de

Bürgermeister/Sekretariat: ☎ (03 92 21) 95-1 12
 Hauptamt: ☎ (03 92 21) 95-1 40
 Personal: ☎ (03 92 21) 95-1 39
 Kita/Schulen: ☎ (03 92 21) 95-1 38
 Standesamt: ☎ (03 92 21) 95-1 19
 Kultur: ☎ (03 92 21) 95-1 60

Einwohnermeldeamt: ☎ (03 92 21) 95-1 28
 Fax Hauptamt: (03 92 21) 95-1 70
 Finanzverwaltung: ☎ (03 92 21) 95-1 65
 Fax Finanzverwaltung: (03 92 21) 95-1 30
 Stadtkasse: ☎ (03 92 21) 95-1 18
 Bereitschaftsdienst: ☎ (03 92 21) 95-1 64
 ☎ (01 71) 2 09 05 21

Außenstelle Küsel
 Dorfstraße 14 ☎ (03 92 23) 6 21 20
 39291 Küsel Fax (03 92 23) 6 21 32
 Bürgerservice: ☎ (03 92 23) 6 21-43
 dienstags von 9 bis 12 Uhr und 13 bis 18 Uhr
 Steuern und Abgaben: ☎ (03 92 23) 6 21-34
 Vollstreckung: ☎ (03 92 23) 6 21-37
 Liegenschaften: ☎ (03 92 23) 6 21-26

Außenstelle Rathaus Loburg
 Markt 1 ☎ (03 92 45) 9 48-0
 39279 Loburg Fax (03 92 45) 9 48-39
 Bürgerservice: ☎ (03 92 45) 9 48-13
 donnerstags von 9 bis 12 Uhr und 13 bis 18 Uhr

Bau- und Ordnungsamt: ☎ (03 92 45) 9 48-30
 Friedhof: ☎ (03 92 45) 9 48-73
 Ordnungs- und Gewerbeamt: ☎ (03 92 45) 9 48-62

Sprechzeiten der Verwaltung

Rathaus Möckern ☎ (03 92 21) 9 50
 Di. 9 – 12 Uhr und 13 – 16 Uhr
 Do. 9 – 12 Uhr und 13 – 18 Uhr
 Fr. 9 – 12 Uhr

Außenstelle Küsel
 Di. 9 – 12 Uhr und 13 – 18 Uhr mit Bürgerservice (Einwohnermeldeamt)
 Do. 9 – 12 Uhr und 13 – 16 Uhr

Außenstelle Rathaus Loburg ☎ (03 92 45) 9 48-0
 Di. 9 – 12 Uhr und 13 – 16 Uhr
 Do. 9 – 12 Uhr und 13 – 18 Uhr mit Bürgerservice (Einwohnermeldeamt)
 Fr. 9 – 12 Uhr

Sprechstunde des Ortsbürgermeisters

Loburg	freitags, 15.30 – 17 Uhr	☎ (01 78) 1 48 20 53
Hobeck	nach Vereinbarung	☎ (03 92 45) 6 80 13
Reesdorf	nach Vereinbarung	☎ (01 52) 08 61 44 00
Stegelitz	jeden Donnerstag 17 – 18 Uhr	☎ (03 92 21) 71 33
Tryppenhna	nach Vereinbarung	☎ (01 52) 27 48 68 08
Wallwitz	nach Vereinbarung	
Zeddenick	jeden 1. Samstag im Monat 10 – 11 Uhr	☎ (03 92 21) 2 72
Ziepel	nach Vereinbarung	☎ (01 63) 4 13 68 05

Kommunale Betriebe

**gemeinsame Verwaltung der
 Wohnungsbaugesellschaft Möckern mbH und
 Wohnungsbaugesellschaft Loburg mbH:**
 Tel. Wohnungsbaugesellschaft ☎ (03 92 21) 63 93 0
 Fax Wohnungsbaugesellschaft: (03 92 21) 63 93 19
 Havarie-Nr.: ☎ (01 71) 3 60 58 41

Sonstige Einrichtungen

Bibliothek Möckern ☎ (03 92 21) 50 93

Hohenziatzer Weg 9
 Öffnungszeiten:
 Dienstag 15.00 – 17.00 Uhr
 Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr

Bibliothek Loburg ☎ (03 92 45) 65 95 44

Dammstraße 75
 Öffnungszeiten:
 Montag 16.00 – 18.00 Uhr
 Mittwoch 13.00 – 15.00 Uhr
 Donnerstag 10.00 – 12.00 Uhr
 14.00 – 16.00 Uhr Spielenachmittag

Bibliothek Hochschule Friedensau ☎ (03 92 21) 91 61 35

Öffnungszeiten:
 Sonntag 10.00 – 22.00 Uhr
 Montag – Donnerstag 8.00 – 22.00 Uhr
 Freitag 8.00 – 13.00 Uhr (Sommersem. bis 16 Uhr)
 Samstag geschlossen
 Öffnungszeiten der Ausleihe:
 Sonntag – Donnerstag 10.00 – 19.00 Uhr
 Freitag 10.00 – 13.00 Uhr
 Internet: www.bibliothek-friedensau.de

Rätselgewinner ist Familie Kronberg

Mit dem Lösungswort „Datenschutz“ wurde Familie Kronberg aus Hobeck als Rätselgewinner der Ausgabe 1/2019 des Magazins „Leben in Möckern-Loburg-Fläming“ gezogen.

Schulen

Grundschule Schloss Möckern	☎ (03 92 21) 6 09 62
Sekundarschule Möckern	☎ (03 92 21) 2 88
Hort der Grundschule Möckern	☎ (03 92 21) 6 09 63
Grundschule Loburg	☎ (03 92 45) 24 48
Hort Loburg	☎ (03 92 45) 91 19 72
Grundschule Wörmlitz	☎ (03 92 24) 3 22
Grundschule Grabow	☎ (03 92 21) 99 77 02

Kindertagesstätten

int. Kinder-Eltern-Zentrum „Birkenhain“ Möckern	☎ (03 92 21) 2 89
Kita „Zwergenland“ Drewitz	☎ (03 92 25) 3 59 01
Kita Friedensau	☎ (03 92 21) 72 84 97
Kita „Bussi Bär“ Grabow	☎ (03 92 21) 99 77 03
Kita „Am Storchennest“ Hohenzitz	☎ (03 92 26) 3 16
integrative Kita „Burgspatzen“ Loburg	☎ (03 92 45) 26 70
Kita „Ihlespatzen“ Lübars	☎ (03 92 25) 2 73
Kita „Gänseblümchen“ Stegelitz	☎ (03 92 21) 71 45
Kita „Parkspatzen“ Theeßen	☎ (03 92 23) 3 66
Kita „Micky und Minnie“ Wörmlitz	☎ (03 92 24) 76 60
Kita „Ziepelerspatzen“ Ziepel	☎ (03 92 24) 76 26
Kita „Entdeckungskiste“ Zeppernick	☎ (03 92 45) 24 57

Tierärzte und Fachassistenten
bei Hausschlachtungen

DVM Stefan Boden An der Alten Elbe 1, 39319 Jerichow	☎ (03 93 43) 2 33
Dr. Gunter Hildebrand Dorfstraße 39, 39291 Küsel	☎ (03 92 23) 2 58
Waltraud Hoffmann Wilhelm-Kuhr-Straße 13 a, 39288 Burg	☎ (03 92 21) 99 77 24
Dr. Ulrich Ix Zur Jannowitzbrücke 1, 39261 Zerbst	☎ (03 92 23) 48 70 06
Werner Linack Dorfstraße 2, 39291 Rietzel	☎ (03 92 23) 6 22 22
DVM Thomas Müller Mittelstraße 5, 39291 Büden	☎ (01 72) 3 00 28 51
DVM Dirk Reckardt August-Bebel-Straße 27 a, 39175 Gerwisch	☎ (03 92 92) 2 88 35
Dr. Mathias Schumann Martin-Luther-Straße 37, 39288 Burg	☎ (03 92 21) 99 71 95
TA Hans-Joachim Streubel Karl-Liebknecht-Straße 13, 39319 Redekin	☎ (03 93 41) 3 27
Dr. Markus Weinrich Unterm Hagen 33, 39288 Burg	☎ (03 92 21) 97 69 99
Dr. Ulrike Weihs Lochow 02, 39291 Möckern	☎ (01 70) 3 50 07 21

Banken

Sparkasse, Geschäftsstelle Möckern

Lochower Weg 1, 39291 Möckern, Tel. (03 92 21) 9 28-4 16

Montag	8.30 – 13.00 Uhr
Dienstag, Donnerstag	8.30 – 13.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch, Freitag	8.30 – 13.00 Uhr

Sparkasse, Geschäftsstelle Loburg

Münchentor 37, 39279 Loburg, Tel. (03 92 21) 9 28-4 17

Montag	8.30 – 13.00 Uhr
Dienstag, Donnerstag	8.30 – 13.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch, Freitag	8.30 – 13.00 Uhr

Volksbank Jerichower Land eG

Burger Straße 23 b, 39291 Möckern, Tel. (03 92 21) 71 31

Montag	8.30 – 18.00 Uhr
Dienstag	8.30 – 18.00 Uhr
Mittwoch	8.30 – 12.00 Uhr
Donnerstag	8.30 – 18.00 Uhr
Freitag	8.30 – 13.00 Uhr
Täglich 12.00 bis 13.00 Uhr geschlossen	

Abfuhr von Restabfall

R5: Brandenstein, Krüssau

12.4., 27.4., 10.5., 24.5., 7.6., 21.6., 5.7.

R10: Dreibachen, Kähnert, Magdeburgerforth, Reesdorf, Rietzel, Stresow

20.4., 4.5., 17.5., 1.6., 15.6., 28.6., 12.7.

R12: Bomsdorf, Brietzke, Dalchau, Göbel, Hobeck, Isterbies, Kalitz, Klepps, Loburg, Rosian, Rottenau, Schweinitz, Schweinitzer Hütten, Wahl, Wendgräben, Zeppernick

10.4., 25.4., 8.5., 22.5., 5.6., 19.6., 3.7.

R13: Altengrabow, Dörnitz, Drewitz, Friedensau, Glienicke, Grabow, Grünthal, Hohenzitz, Klein Lübars, Küsel, Lübars, Lüttgenzitz, Pabsdorf, Räckendorf, Riesdorf, Theeßen, Wüstenjerichow, Ziegelsdorf

11.4., 26.4., 9.5., 23.5., 6.6., 20.6., 4.7.

R14: Büden, Kampf, Landhaus Zeddenick, Lühe, Möckern, Stegelitz, Tryppehna, Wallwitz, Wörmlitz, Zeddenick, Ziepel

12.4., 27.4., 10.5., 24.5., 7.6., 21.6., 5.7.

Abfuhr Papier/Pappe

P1: Altengrabow, Dörnitz, Dreibachen, Drewitz, Grabow, Kähnert, Küsel, Magdeburgerforth, Reesdorf, Stresow, Theeßen, Wüstenjerichow, Ziegelsdorf

23.4., 13.5., 3.6., 24.6.

P2: Büden, Kampf, Landhaus Zeddenick, Wallwitz, Wörmlitz, Zeddenick, Ziepel

24.4., 14.5., 4.6., 25.6.

P7: Friedensau, Grünthal, Lühe, Möckern, Pabsdorf, Stegelitz, Tryppehna

9.4., 30.4., 21.5., 12.6., 2.7.

P8: Bomsdorf, Isterbies, Loburg, Rosian, Rottenau, Schweinitz, Schweinitzer Hütten, Wahl, Wendgräben, Zeppernick

10.4., 2.5., 22.5., 13.6., 3.7.

P10: Brandenstein, Brietzke, Dalchau, Glienicke, Göbel, Hobeck, Hohenzitz, Kalitz, Klein Lübars, Klepps, Krüssau, Lübars, Lüttgenzitz, Räckendorf, Riesdorf, Rietzel

12.4., 4.5., 24.5., 15.6., 5.7.

Grünschnittplätze Seite 32

Abfuhr von Bioabfall

B4: Reesdorf

15.4., 29.4., 13.5., 27.5., 11.7.

B10: Bomsdorf, Brietzke, Büden, Dalchau, Glienicke, Hohenzitz, Isterbies, Kalitz, Kampf, Klein Lübars, Landhaus Zeddenick, Loburg, Lübars, Lüftungszitz, Riesdorf, Rosian, Rottenau, Schweinitz, Schweinitzer Hütten, Wahl, Wendgräben, Zeddenick, Zeppernick, Ziepel

10.4., 25.4., 8.5., 22.5., 5.6., 19.6., 3.7.

B11: Göbel, Hobeck, Klepps, Wallwitz

11.4., 26.4., 9.5., 23.5., 6.6., 20.6., 4.7.

B12: Altengrabow, Brandenstein, Dreibachen, Drewitz, Dörnitz, Friedensau, Grünthal, Krüssau, Kähnert, Küsel, Lühe, Magdeburgerforth, Möckern, Pabsdorf, Rietzel, Räckendorf, Stresow, Theeßen, Wüstenjerichow

12.4., 27.4., 10.5., 24.5., 7.6., 21.6., 5.7.

B15: Grabow, Stegelitz, Tryppenhna, Ziegelsdorf

17.4., 2.5., 15.5., 29.5., 13.6., 26.6., 10.7.

B17: Wörmilitz

20.4., 4.5., 17.5., 1.6., 15.6., 28.6., 12.7.

Abfuhr Leichtverpackungen

DSD2: Bomsdorf, Grabow, Grünthal, Hohenzitz, Isterbies, Lüftungszitz, Pabsdorf, Rosian, Rottenau, Schweinitz, Schweinitzer Hütten, Wahl, Wendgräben, Zeppernick, Ziegelsdorf
24.4., 21.5., 18.6.**DSD10: Büden, Kampf, Landhaus Zeddenick, Wallwitz, Wörmilitz, Zeddenick, Ziepel**

4.5., 1.6., 28.6.

DSD11: Friedensau, Loburg, Lühe, Möckern

6.5., 3.6., 1.7.

DSD13: Brietzke, Dalchau, Göbel, Hobeck, Kalitz, Klepps

10.4., 8.5., 3.6., 5.6., 3.7.

DSD15: Dreibachen, Magdeburgerforth, Reesdorf

12.4., 10.5., 7.6., 5.7.

DSD16: Stegelitz, Tryppenhna

15.4., 13.5., 11.6., 8.7.

DSD20: Altengrabow, Brandenstein, Dörnitz, Drewitz, Glienicke, Kähnert, Klein Lübars, Krüssau, Küsel, Lübars, Räckendorf, Riesdorf, Rietzel, Stresow, Theeßen, Wüstenjerichow

20.4., 17.5., 15.6., 12.7.

Gottesdienste

Altengrabow**(Truppenübungsplatz)**

– Donnerstag, 30.5., 14 Uhr

Brietzke

– Karfreitag, 19.4., 14 Uhr

– Sonntag, 12.5., 14 Uhr

– Sonntag, 16.6., 14 Uhr

– Sonntag, 7.7., 14 Uhr

Dalchau

– Ostermontag, 22.4., 10 Uhr

Dörnitz/Drewitz

Bis Redaktionsschluss lagen keine neuen Termine vor.

Friedensau

– Samstag, 10 – 12 Uhr, Kapelle

Grabow

– Ostermontag, 22.4., 11 Uhr

– Samstag, 18.5., 17 Uhr

– Donnerstag, 30.5., 11 Uhr

(Regionaler Gottesdienst)

Gottesdienste

Hohenzitz

– Karfreitag, 19.4., 9 Uhr

– Sonntag, 12.5., 9 Uhr

– Sonntag, 2.6., 9.30 Uhr

Isterbies

– Ostersonntag, 21.4., 8.30 Uhr

– Sonntag, 16.6., 8.30 Uhr

Kalitz

– Samstag, 29.6., 13.30 Uhr,

Engelsfest

Krüssau

– Samstag, 20.4., 20 Uhr

– Sonntag, 19.5., 11 Uhr

Loburg

– Sonntag, 14.4., 10 Uhr

– Donnerstag, 18.4., 19 Uhr

– Karfreitag, 19.4., 10 Uhr

– Ostersonntag, 21.4., 10 Uhr

– Ostermontag, 22.4.,

16.30 Uhr, Konzert

– Sonntag, 28.4., 10 Uhr

– Sonntag, 5.5., 10 Uhr

– Sonntag, 12.5., 16.30 Uhr,

Konzert

– Sonntag, 19.5., 10 Uhr

– Sonntag, 26.5., 10 Uhr

– Pfingstmontag, 10.6., 10 Uhr

– Sonntag, 16.6., 10 Uhr

– Sonntag, 23.6., 17 Uhr, Konzert

– Sonntag, 30.6., 10 Uhr

– Sonntag, 7.7., 10 Uhr

Lübars

– Karfreitag, 19.4., 9 Uhr

– Ostersonntag, 21.4., 10 Uhr

– Sonntag, 26.5., 9 Uhr

Lühe

– Donnerstag, 18.4., 19 Uhr

– Sonntag, 5.5., 10.30 Uhr

Möckern

– Karfreitag, 19.4., 10.30 Uhr

– Ostersonntag, 21.4., 6 Uhr

– Ostermontag, 22.4., 10 Uhr

– Sonntag, 19.5., 10 Uhr

Rietzel

– Ostermontag, 22.4., 9.30 Uhr

– Sonntag, 26.5., 9.30 Uhr

Rosian

– Samstag, 20.4., 16.30 Uhr

– Sonntag, 19.5., 14 Uhr

– Sonntag, 23.6., 14 Uhr

Schweinitz

– Samstag, 20.4., 15 Uhr

– Sonntag, 26.5., 14 Uhr

– Sonntag, 30.6., 14 Uhr

Stegelitz

– Karfreitag, 19.4., 14 Uhr

– Sonntag, 12.5., 14 Uhr

Theeßen/Küsel

– Ostersonntag, 21.4., 9.30 Uhr

– Sonntag, 19.5., 11 Uhr

Tryppenhna

– Karfreitag, 19.4., 10 Uhr

– Sonntag, 12.5., 10.30 Uhr

Wallwitz

– Karfreitag, 19.4., 14 Uhr

– Sonntag, 26.5., 10.30 Uhr

Wörmilitz

Bis Redaktionsschluss lagen keine neuen Termine vor.

Zeddenick

– Donnerstag, 18.4., 17 Uhr

– Sonntag, 5.5., 9 Uhr

– Sonntag, 2.6., 10.45 Uhr

Zeppernick

– Karfreitag, 19.4., 8.45 Uhr

– Sonntag, 5.5., 8.45 Uhr

– Samstag, 9.6., 14 Uhr,

Konfirmation

Ziepel

– Ostersonntag, 21.4., 10 Uhr

– Sonntag, 19.5., 14 Uhr

*

Kath. Gottesdienste Loburg

– Samstag, 13.4., 18 Uhr

– Karfreitag, 19.4., 15 Uhr

– Samstag, 27.4., 18 Uhr

– Samstag, 4.5., 18 Uhr

– Samstag, 11.5., 18 Uhr

– Samstag, 18.5., 18 Uhr

– Samstag, 25.5., 18 Uhr

– Samstag, 1.6., 18 Uhr

– Samstag, 5.6., 18 Uhr

– Pfingstmontag, 10.6., 18 Uhr

– Samstag, 15.6., 18 Uhr

– Samstag, 22.6., 18 Uhr

– Samstag, 29.6., 18 Uhr

*

Adventgemeinde Möckern

– Samstag 9.30 – 12 Uhr

(Gartenstr. 7)

– Mittwoch, 19 Uhr, Gebetsstunde

*

Telefonseelsorge

Hotline: 0800-111 0111 und 0800-111 0222

Netzwerk Leben

Hotline: 0800-10 10 817



Schwarzer Adler

GASTHOF & HOTEL

Wir bieten

- Restaurant mit deutscher Küche
- Biergarten
- Feierlichkeiten für bis zu 150 Personen
- Party- und Lieferservice
- Hotel mit Einzel- und Doppelzimmern
- kostenfreie Parkplätze
- kostenfreies WLAN

Wählen Sie à la carte:
Jeden Sonntag ab 11:00 Uhr Ihr individuelles 4-Gänge-Menü für 13,50€ p.P.

Gasthof Schwarzer Adler
Magdeburger Straße 77 | 39231 Möckern
Telefon: 039221 7365 | Fax: 039221 83657
www.gasthof-schwarzer-adler.com



H. HIRSCHMANN

BURGER STRASSE 6
39291 MÖCKERN
TEL. 039221 80068

DAMMSTRASSE 19
39279 LOBURG
TEL. 039245 2442

Heizstrompreis-Erhöhung?

Jetzt zu SWB wechseln!



stadtwerke-burg.de/wechseln

Überprüfen Sie jetzt Ihre **Heizstrom**-Rechnung und wechseln Sie zu **Ihrem Energieversorger im Jerichower Land!**

Ihr Ansprechpartner

Heiko Jerkowski
03921 918 452
heiko.jerkowski@swb-burg.de

STADTWERKE BURG

Ihr Jerichower Landwerk

Schreibt eine Geschichte für uns!

Neue Aktion – das eigene kleine oder große, besondere Erlebnis kommt in dieses Magazin

Dabeisein und Mitmachen. In den kommenden Ausgaben unseres Magazins veröffentlichen wir bis zu drei Kurzgeschichten. Diese werden anschließend in einen Los-Topf gegeben, woraus ein Sieger bestimmt wird, der 50 Euro gewinnen kann.

Was musst Du, was müssen Sie tun? Schreibt eine Kurzgeschichte über Deinen/Ihren Verein oder Dein/Ihr bestes Erlebnis. Dies per E-Mail an info@stadt-moeckern.de und mit ein wenig Glück gewinnen. Bei der Einsendung des Textes würden wir uns auch über ein Bild freuen.

Liebe Leser, Sie können unter www.moeckern-flaeming.de abstimmen, welche Geschichte Ihnen am besten gefällt!

Kurzgeschichten



Von den Großen lernen.

2018 war für mich ein sehr schönes Jahr. Jedem kann ich die Feuerwehr nur empfehlen. Ich bin Mitglied in der Jugendfeuerwehr Möckern. Es ist sehr abwechslungsreich und man fühlt sich wie in einer großen Familie, die immer zusammenhält. Außerdem unternimmt man sehr viel und es wird nie langweilig – hier lernen die Kleinen von den Großen.

Ich habe auch klein angefangen vor etwa 4 Jahren, inzwischen kann ich unseren Jüngeren auch mal etwas zeigen und erklären, wenn sie fragen. Unsere Betreuer teilen uns auch mal in verschiedene Gruppen ein und übertragen uns Verantwortungen, wie z. B. auf die Kleinen zu achten oder für Ordnung auf den Zimmern zu sorgen, wenn wir ins KIEZ Arendsee fahren. Jedes Jahr denken sich die Erwachsenen etwas Neues für uns aus. Im letzten Jahr haben wir ein Chaosspiel und eine Nachtwanderung gemacht. Das Chaosspiel sorgte für ein Durcheinander, da man in verschiedene Gruppen mit anderen Mitgliedern von Jugendfeuerwehren aus dem Stadtgebiet gemischt wurde und auf dem Gelände die einzelnen Stationen erst suchen musste, um zur Aufgabe zu gelangen.

Max, 15 Jahre



Ich bin Samy, mein Papa ist Feuerwehrmann und das fand ich schon als ich noch ganz klein war immer toll. Er hat mich immer mit ins Gerätehaus genommen und ich durfte im Feuerwehrauto sitzen und ich wäre schon so gerne ein Feuerwehrmann gewesen, aber ich war zu klein.

Aber ich fand Kickboxen auch spannend und darum bin ich im Februar 2018 mal zum Probetraining gegangen. Ich fand es klasse und bin nun seitdem in der Kampfkunstschule „Fighting Spirit“ dabei. Bei diesem Sport geht es nicht nur um das kämpfen, sondern wir bekommen auch Selbstverteidigung beigebracht.



Unser Trainer verlangt viel Disziplin. Wenn mein T-Shirt z. B. nicht gebügelt ist, muss ich 20 Liegestütze machen. Wenn ich unpünktlich bin, muss ich 20 Liegestütze machen. Im Juni 18 durfte ich meine erste Gürtelprüfung machen und im November die zweite. Ich bin jetzt ein Gelbgurt und stolz darauf.

Und seit Januar darf ich endlich auch ein Feuerwehrmann sein. Ich gehe alle 14 Tage in Möckern zum Dienst und freue mich immer, viel zu lernen und irgendwann so viel zu können wie mein Papa.

Samy, 8 Jahre

Eine meiner Lieblingsbeschäftigungen ist neben dem Tanzen die Feuerwehr. Man ist nie allein und unternimmt immer etwas. Bei uns wird sogar Leinenkunde zu einer lustigen Sache, durch kleine Eselsbrücken gehen die Knoten leicht von der Hand oder wir binden einen Kameraden mit einem Rettungsknoten ein. Dieser Knoten ist, wie der Name schon sagt, wichtig, um eine Person aus einer Notlage zu retten.

Allgemein lachen wir viel und haben immer Spaß zusammen. Gerade bei unseren Feuerwehr-Wochenenden, wo wir gemeinsam im Gerätehaus der Feuerwehr übernachten und zwischendurch zu „Einsätzen“, egal ob Tag oder Nacht, gerufen werden, können wir einmal der Berufsfeuerwehr nachempfinden.

Ich kann jedem nur empfehlen, in die Feuerwehr zu gehen, da man viel unternimmt und es fühlt sich an wie eine kleine Familie. Ich bin „Gründungsmitglied“ in der Jugendfeuerwehr Möckern, da wir mit unseren Jugendwart den Nachwuchs „neu“ ins Leben gerufen haben. Ir-



Teilnahme am Ausscheid mit den aktiven Kameraden.

Vivi, 15 Jahre



Wir haben mit uns geschrieben.

Gemeinsam geben wir alles. Damit andere nicht alles verlieren.



24 Mitglieder aus 13 Ortsfeuerwehren begannen am 12. 1. 2019 mit dem Erlernen der Grundlagen der Feuerwehrtätigkeit. In zwölf Veranstaltungen mit insgesamt 80 Stunden werden den drei Kameradinnen und 21 Kameraden die vielen speziellen Aufgaben, die die Feuerwehr so mit sich bringt, vermittelt.

